

FORTUNA AKTUELL

Das offizielle Stadionmagazin von Fortuna Düsseldorf

912 / €1.-



Sponsor of the Day

Stadtwerke
Düsseldorf



Ein Gespräch über Heimat, Basel und den Fußball im Wandel der Zeit

Zewe trifft Fink



Stadtwerke
Düsseldorf

TOYO
TIRES

Frankenheim

Düsseldorf
Airport DUS

uhlsport

ARNDT
AUTOMOBILE

HITACHI
Inspire the Next



Unsere Herzen schlagen Rot-Weiß

Ein Team, eine Stadt, eine Leidenschaft: Viel Erfolg für das letzte Spiel gegen Hannover 96!
Wir freuen uns schon auf die nächste gemeinsame Saison in der 1. Liga!

Euer Henkel-Fanblock



LIEBE FORTUNA-FREUNDE,

ich darf Sie herzlich zu unserem Saisonfinale gegen Hannover 96 begrüßen. Diesen Tag möchten wir heute mit Ihnen zusammen genießen.

Wir dürfen stolz auf das sein, was wir erreicht haben. Niemand hatte vor der Saison Fortuna Düsseldorf auf der Rechnung. Mit dem kleinsten Etat aller Bundesligisten haben wir bereits nach 28 Spieltagen den Klassenerhalt erreicht. Wie ist so etwas möglich?

Friedhelm Funkel und sein Trainerteam haben eine charakterstarke Mannschaft geformt, die in jedem Spiel als geschlossene Einheit aufgetreten ist. Ich möchte einen Satz wiedergeben, den Matthias Zimmermann einmal sagte und der treffender nicht sein könnte: Mentalität schlägt Qualität.

Sie, liebe Fortuna-Fans, haben sofort gespürt, dass auf dem Rasen etwas Außergewöhnliches passiert, etwas, dass es so in der Bundesliga nicht ein zweites Mal gibt. Der sprichwörtliche Funke ist sofort übergesprungen. Sie haben dieses fantastische Team von der ersten Minute an rückhaltlos unterstützt. Dieser beispiellose Zusammenhalt zwischen Fans und Mannschaft hat dazu geführt, dass unsere Fortuna auch in der kommenden Saison in der 1. Liga spielen wird.

Ich darf Ihnen versichern, dass wir alles dafür tun werden, damit diese Mannschaft zusammenbleibt. Es wird keinen Ausverkauf geben. Wir werden keinen Spieler verkaufen, um Kasse zu machen. Darin bin ich mir mit unserem Aufsichtsrat um Dr. Reinhold Ernst und Carsten Knobel, mit dem der Vorstand eng und vertrauensvoll zusammenarbeitet, einig. Unser gemeinsames Ziel ist es, einen Kader zu bauen, der die Fortuna mittelfristig in der Bundesliga etabliert. Ich vertraue dabei voll und ganz dem Trainerteam, unserem Sportvorstand mit Lutz Pfannenstiel und Erich Rutenmöller sowie der Scouting-Abteilung um Uwe Klein.

In diesem Club steckt eine große Kraft. Ich erlebe die Fortuna als lebendig und bunt, mit motivierten, ehrgeizigen Mitarbeitern, die große Lust verspüren anzupacken. Ich spüre auch die einzigartige Tradition, die dieser Club lebt und die ihn auszeichnet. Deshalb ist es für mich heute eine große Ehre, die Fortuna-Legenden um unseren Ehrenspielführer Gerd Zewe in der Arena begrüßen zu dürfen. Sie lieferten dem FC Barcelona in Basel vor 40 Jahren im Europapokal-Endspiel beim 3:4 nach Verlängerung einen großen Kampf. Ich freue mich auch sehr darüber, dass die Mannschaft, die 2004 den Aufstieg in die Regionalliga schaffte, sowie das Team, dem 2009 die Rückkehr in die Zweite Liga gelang, mit uns zusammen den Saisonabschluss feiern.

Wir wollen die Tradition weiter pflegen. Unsere Spieler präsentieren deshalb heute erstmals das Trikot der Saison 2019/20, das sich eng an der Fortuna-Ära von 1982 bis 1985 anlehnt. Ich hoffe, Ihnen gefallen unsere neuen »Kleider«.

Wir wollen heute die Mannschaft feiern für das, was sie geleistet hat. Das hat sich das Team um unseren Kapitän Oliver Fink auch redlich verdient. Ich wünsche mir zum Abschluss noch einmal einen Sieg, um mit einem guten Gefühl in die Sommerpause gehen zu können.

Genießen Sie das letzte Spiel. Feiern Sie. Und bleiben Sie unserer Fortuna treu. Ich würde mich freuen, Sie auch in der kommenden Saison in unserer Arena begrüßen zu dürfen.

Herzlichst

Thomas Röttgermann

»Wie war das eigentlich 1979 in Basel, Gerd?«

- 3** **Editorial**
Thomas Röttgermann
Vorstandsvorsitzender
- 4** **Inhaltsverzeichnis**
Impressum
- 6** **Stolz**
Bild der Woche
- 8** **Friedhelm Funkel über...**
- 10** **Gespräch der Woche**
Oliver Fink trifft
Gerd Zewe
- 14** **Neues Heimtrikot erneut im Zeichen der Tradition**
- 16** **Die Helden von 1979 an diesem Wochenende in der Arena vereint**



- 18** **Neuzugänge und Vertragsverlängerungen**
Rensing bleibt Fortuna
- 19** **Fortuna verabschiedet heute sechs Spieler**

20 Social-Media-Highlights

- 22** **Rückblick**
32. Spieltag · SC Freiburg
- 24** **Rückblick**
33. Spieltag · Borussia Dortmund
- 26** **Abschied aus dem Oberhaus**
Gäste-11 - Hannover 96
- 28** **Zahlen5piel**
Hannover 96
- 30** **Statistik Saison 2018/19**
Spieltage / Formcheck
- 32** **Fortuna-Kabine**
Unser Team
- 34** **Gäste-Kabine**
Hannover 96
- 34** **Alle Spiele im Überblick**
Bundesliga / DFB-Pokal

- 39** **Poster**
Spieltagsplakat



- 40** **Spielplan Saison 2018/19**
Alle 34 Spieltage / DFB-Pokal

Impressum

»Fortuna Aktuell«,
Ringer Broich 87
40235 Düsseldorf

Herausgeber:
Fortuna Düsseldorf -
Leitung: Thomas Gassmann (ViSdP)

Chefredaktion:
Christian Krumm

Redaktion:
Philipp Bromma
Thomas Gassmann
Andreas Hecker
Markus Heller
Alexander Kast
Kai Niemann
Leon Wasmus

Mitarbeiter dieser Ausgabe:
Markus Hausdorf
Tom Koster

Fotos:
Christof Wolff
Imago Sportfoto
Thorsten Schmidt
DFL/Getty Images
Michael Schneider
Horstmüller
F95

Layout:
Christian Lewandowski

Druck:
Rheinisch-Bergische Druckerei
Düsseldorf

Nachdruck, Vervielfältigung (inkl. Mikroverfilmung, Verarbeitung mit elektronischen Medien und Übersetzung), auch in Auszügen, bedarf der ausdrücklichen Genehmigung des Herausgebers. Ausführliche Angaben zum Verein finden sich unter www.f95.de

- 44-53 Newssplitter
- 54 Traditionsmannschaft
- 55 Runde Geburtstage
- 56 Mitgliederclubs
- 57 Laufen
- 58 Handball
- 60 Sponsoren & Partner
- 62 Promi-Tipp
- 64 Club 95

- 70** Bilder meiner Karriere
Kenan Karaman



- 72** ZahlenSpiel
Fortuna Düsseldorf

- 74** NLZ
Newssplitter

- 76** Top 10
Jubel nach den schönsten
F95-Toren der Saison

- 78** Hier kommt Aleks
»Mein Vertrauen in Friedhelm
Funkel ist riesengroß«



Fortuna Düsseldorf hat sich dazu entschlossen, die Produktion des Stadionmagazins »Fortuna Aktuell« durch Zertifikatskauf CO₂-kompensiert zu stellen. Ab sofort ist Fortuna Düsseldorf in der Lage, zuverlässige und zertifizierte Aussagen über die Höhe der CO₂-Emissionen bei der Produktion von »Fortuna Aktuell« zu machen. Die Prüfung einer veröffentlichten Print-CO₂-Kompensation-Ident-Nummer (siehe nebenstehend) kann jederzeit auf der Internetseite des Bundesverbandes Druck (www.bvdm-online.de) abgefragt werden. Hier finden sich auch weitere Informationen zur Klimainitiative der Druck- und Medienverbände.



Stolz



» Ich habe die Mannschaft direkt nach dem Spiel zu einem Kreis
zusammengestellt, was ich sonst nie mache. Aber ich musste ihr einfach direkt
nach dem Abpfiff sagen, wie stolz ich auf sie bin. «

Friedhelm Funkel nach der knappen 2:3-Niederlage bei Meisterschaftsanwärter Borussia Dortmund

Fortunas Cheftrainer als Regisseur einer filmreifen Inszenierung

Friedhelm Funkel über...



Am heutigen Samstag wird das letzte Kapitel einer außergewöhnlichen Saison zugeschlagen. Das Fortuna-Drehbuch hätte märchenhafter kaum sein können: Als krasser Außenseiter in die Saison ge-

startet wurden Kapitän Oliver Fink und Co. dieser Rolle bis zum zehnten Spieltag auch gerecht. Doch dann kam ein 4:1-Sieg gegen Hertha BSC. Dieses Spiel sollte sich für die launische Diva vom Rhein als Wendepunkt vom Bundesliga-Mauerblümchen

zu einem der Hollywood-Sternchen der Saison herausstellen. Friedhelm Funkel, Regisseur dieser filmreifen Inszenierung, über den »größten Erfolg seiner Karriere«, den angesprochenen Wendepunkt und die ewige Diskussion über Handelfmeter.



...den Klassenerhalt:

»Der größte Erfolg meiner Karriere! Wir hatten hier vor drei Jahren eine schlechte Ausgangssituation mit dem Fast-Abstieg in die 3. Liga. In meiner ersten kompletten Saison sind wir am Ende auch nochmal in Abstiegsgefahr geraten. Doch ein Jahr später gelang uns der Aufstieg und nun als vorzeitige Krönung der Klassenerhalt. Und das am 29. Spieltag! Was diese Mannschaft geleistet hat, wie sie sich nach den Problemen im Herbst gefangen hat und was für einen tollen Fußball sie gespielt hat, ist sensationell.«

...die Außenseiterrolle seines Teams:

»Als größerer Underdog bin ich noch nie in eine Bundesliga-Saison gegangen. Früher war die finanzielle Situation zwischen den einzelnen Vereinen nicht so unterschiedlich, wie sie es heutzutage ist. Man hatte immer eine Chance, in der Bundesliga zu bleiben. Aber in der heutigen Zeit wird es von Jahr zu Jahr schwerer für Aufsteiger, sich dauerhaft in der Bundesliga zu etablieren. Das wird nun das Ziel von Fortuna Düsseldorf sein.«

...Anerkennung:

»Anerkennung ist im Leben immer wichtig, weil es die Bestätigung guter Arbeit ist. Und wir alle, nicht nur ich persönlich, haben in dieser Saison Anerkennung aus ganz Deutschland erfahren. Das kann die ganze Mannschaft und das gesamte Trainer- und Funktionsteam stolz machen. Wir haben in diesem Jahr Werbung für Fortuna Düsseldorf gemacht. Aber: Das gilt es, im nächsten Jahr zu bestätigen!«

17



17

...seinen Umgang mit den Spielern:

»Wir gehen offen und ehrlich miteinander um. Ich versuche in den meisten Fällen, den Spielern zu erklären, warum der ein oder andere nicht im Kader steht oder warum man sich im Training noch verbessern muss, um dauerhaft zu spielen. Wenn die Einstellung eines Spielers mir mal nicht gefällt, kann ich auch mal unangenehm werden – aber immer so, dass es respektvoll ist. Ich werde nie einen Spieler beschimpfen. Wenn ich meine Jungs kritisiere – und das ist mein gutes Recht als Trainer – dann kritisiere ich den Spieler, aber nicht den Menschen.«

18A



18A

...die Qualität, sich aus schwierigen Situationen zu befreien:

»Wir versuchen mit dem gesamten Trainerteam, die Mannschaft in diesen Situationen aufzubauen. Wir sprechen Dinge kritisch an und weisen auf Fehler hin, aber wir machen die Mannschaft nicht nieder. Diese Qualität erklärt sich dadurch, dass ich ein sehr gutes Trainerteam habe. In diesem Zusammenhang haben wir mit Axel Zehle einen Mann bei uns, der großartige Arbeit leistet und gut in den Kopf der Spieler kommt. Er ist ein wichtiger Ansprechpartner für die Spieler und für mich.«

19



19

...den Wendepunkt der Saison:

»Ganz klar das Heimspiel gegen Hertha BSC. Vorher hatten wir sechs Mal in Folge verloren, zuletzt 0:3 in Gladbach. Trotzdem haben wir uns in aller Ruhe auf dieses Spiel vorbereitet und sind von unseren Fans unfassbar gut unterstützt worden. Aber: Es ist trotzdem nicht einfach für die Jungs, nach so einer Serie rauszugehen und den Plan umsetzen. Aber wie selbstsicher die Mannschaft in der zweiten Halbzeit in Überzahl aufgetreten ist, war klasse.«

21



22A

...die Englische Woche vor Weihnachten:

»Ich war mir sicher, dass wir gegen Freiburg gut auftreten würden, nachdem wir im Heimspiel zuvor gegen Mainz schon die klar bessere Mannschaft waren und unglücklich verloren haben. Aber auch diese Niederlagen gegen Mainz und Bremen haben uns nicht umgeworfen. Gegen Freiburg haben wir ein tolles Spiel auf den Platz gebracht. Wir haben Dortmund geschlagen. Und mit diesem Selbstvertrauen sind wir dann nach Hannover gefahren. Dass wir dort ausgerechnet durch ein Tor von Oliver Fink in der Nachspielzeit gewinnen, hat dem Ganzen die Krone aufgesetzt.«

23



23

...die Handelfmeter-Diskussion:

»Ich würde es machen, wie es zu meiner aktiven Zeit war. Elfmeter gab es nur, wenn ein Spieler aktiv mit der Hand zum Ball geht. Wenn man angeschossen wird, muss es weitergehen. Man sollte nicht mehr so viel Pfeifen, wenn der Ball bei einem Zweikampf unabsichtlich an die Hand geht. Bei so etwas hat früher auch niemand im Stadion Elfmeter gefordert! Heute kommt der Ball nur annähernd an die Hand und alle Spieler, Trainer und Fans schreien sofort nach einem Handelfmeter. Das ist einfach unerträglich geworden.«

23A



23A

...die vier ausverkauften Heimspiele zum Saisonende:

»Auch das ist eine Art Anerkennung – in diesem Fall vor allem für die Mannschaft. Wie die Düsseldorfser uns auch in schwierigen Zeiten unterstützt haben, ist einfach toll – das habe ich immer gesagt. Ich habe aber auch gesagt, dass ruhig noch ein paar mehr Zuschauer kommen könnten. Dieser Wunsch ist in Erfüllung gegangen und das hat die Mannschaft durch richtig gute Leistungen geschafft. Wenn man jetzt in die Arena kommt und das ausverkaufte Haus sieht, ist das genau das, was wir uns alle gewünscht haben.«

21

Zwei Kapitäne unter sich: Oliver Fink trifft Gerd Zewe am Fortuna-Büdchen

»Wie war das eigentlich 1979 in Basel, Gerd?«

Auch wenn die Karriere des aktuellen Kapitäns noch nicht beendet ist, kann man schon jetzt sagen: Oliver Fink und Gerd Zewe haben große Spuren in Fortunas Vereinshistorie hinterlassen. Die Beiden mögen und schätzen sich sehr, das merkt man nicht nur bei der Begrüßung, sondern auch in jedem Satz, den sie wechseln. Es gibt viele Parallelen zwischen Fink und Zewe: Beide machten sich einst aus ihrer Heimat – Fink aus dem bayrischen Hirschau, Zewe aus dem saarländischen Neuenkirchen – auf und wurden in Düsseldorf heimisch. Beide tragen oder trugen über zehn Jahre lang das Fortuna-Trikot. Beide spielen oder spielten im stolzen Fußballalter von 37 Jahren (Fink wird am 6. Juni 37 Jahre alt) noch auf höchstem Niveau in der Bundesliga. Und doch hat die Karriere von Zewe in ihren Höhepunkten mehr Glanz: Alleine in diesen Wochen jähren sich das legendäre Endspiel um den Europapokal der Pokalsieger gegen den FC Barcelona und der erste DFB-Pokalsieg der Vereinsgeschichte zum 40. Mal – natürlich mit Gerd Zewe als Kapitän. Um sich über diese außergewöhnlichen Erfolge und die aktuelle Bundesliga-Saison zu unterhalten, trafen sich Fink und Zewe am Fortuna-Büdchen.

Fink: Wie war das eigentlich 1979 in Basel, Gerd?

Zewe: Wir sind damals mit dem Zug in die Schweiz gereist und haben uns auf das Spiel gegen den großen FC Barcelona vorbereitet. Im Baseler St. Jakob-Stadion herrschte eine unglaubliche Atmosphäre. Es waren 50.000 Zuschauer da und gefühlt 40.000 aus Barcelona und 10.000 aus Düsseldorf. Auch der Spielverlauf war für uns alles andere als einfach wegzu-stecken. Wir haben im ersten Durchgang zweimal hinten gelegen, sind aber jeweils zum Ausgleich gekommen. In der zweiten Hälfte gab es dann keine Tore, sodass es in die Verlängerung ging. Dann mussten wir das 2:3 und das 2:4 hinnehmen.

Fink: Ihr seid aber trotzdem noch einmal rangekommen, oder?

Zewe: Genau! Wolfgang Seel hat sogar noch einmal das 3:4 gemacht. Nach dem Spiel hat er gesagt: »Wenn das Spiel noch fünf Minuten länger gedauert hätte, wäre uns auch noch einmal der Ausgleich gelungen.«

Fink: Es mussten doch auch zwei Spieler verletzt ausgewechselt werden.

Zewe: Ja, schon ganz früh im Spiel. Dieter Brei hat sich eine Kreuzbandverletzung zugezogen und konnte nicht weiterspielen. Gerd Zimmermann ist von Johan Neeskens

zusammengetreten worden und musste auch schwer verletzt raus. Die Beiden waren damals absolute Eckpfeiler in unserem Spiel und ein großer Verlust. Schiedsrichter war damals Karoly Palotai aus Ungarn. Er galt als hervorragender Schiri, hätte aber die übertriebene Härte von Barcelona unterbinden müssen.



In Aberdeen haben unsere Fans auf der Tribüne fast einen Herzinfarkt bekommen.



Gerd Zewe



Intensive Diskussion: Oliver Fink und Gerd Zewe unterwegs in Düsseldorf.



Das Gespräch zwischen den beiden Fortunen wurde von einer Kamera begleitet – in den nächsten Wochen lohnt sich der Blick auf Fortunas Social-Media-Kanäle.

Fink: Wie war denn der Weg ins Finale?

Zewe: In der ersten Runde haben wir uns gegen die Rumänen von Universitatea Craiova durchgesetzt. Dann haben wir gegen den FC Aberdeen mit dem damaligen Trainer Alex Ferguson gespielt. Das war ein unglaubliches Erlebnis. Wir hatten das Hinspiel 3:0 gewonnen und mussten dann auf die Insel. Das Stadion liegt direkt am Meer und es hat geregnet und gewindet, man kann es sich kaum vorstellen. Wir haben dann irgendwann 0:2 zurückgelegen und sind kaum aus der eigenen Hälfte gekommen. Unsere Fans auf der Tribüne haben schon fast einen Herzinfarkt bekommen. Wir mussten in der zweiten Halbzeit auch noch gegen den Wind spielen. Unser Gerd Zimmermann, der einen unglaublichen Schuss hatte, hat für Torwart Willi Woyke die Bodenabstöße gemacht. Und trotzdem ist der Ball fast im eigenen Strafraum wieder runtergekommen, weil der Wind ihn so zurückgeblasen hat. Da hatten wir wirklich Glück, dass wir weitergekommen sind.

Fink: Wie ging es dann weiter?

Zewe: Wir mussten uns noch gegen Servette Genf und dann im Halbfinale schließlich gegen die Tschechen von Banik Ostrau durchsetzen, um dieses tolle Spiel gegen den FC Barcelona in Basel erleben zu dürfen.

Fink: Ich habe selbst noch nie das Gefühl erlebt, in einem Endspiel zu stehen. Ich kenne diesen K.O.-Charakter nur aus den Relegationsspielen gegen Hertha BSC 2012. Damals habe ich versucht, den Stellenwert dieser Duelle in meinem Kopf kleinzuhalten, das einfach gar nicht so sehr an mich heranzulassen. Warst Du vor diesen großen Spielen nervöser als sonst?

Zewe: Grundsätzlich hat jeder Spieler seine eigene Art, mit solchen Situationen umzugehen. Bei mir war es so, dass ich im Bus zum Stadion versucht habe, mich selbst zu beruhigen. Ich habe mir dann viele Gedan-

ken darüber gemacht, was wir tun müssen, um das Spiel erfolgreich zu bestreiten.

Fink: Das ist auch aus meiner Sicht ganz wichtig. Wenn man fokussiert auf das ist, was auf dem Platz passieren muss, ist nicht mehr so viel Raum für Nervosität. Zumindest kurz vor dem Anpfiff. In den Tagen davor wird man schon damit konfrontiert, dass es um mehr geht als in einem »normalen« Bundesliga-Spiel.

Zewe: Mit dem ersten Ballkontakt, den man dann im Spiel hatte, nimmt das auch sofort ab. Anspannung vor dem Spiel ist ja auch nicht grundsätzlich etwas Negatives, sondern gehört auch zum Beruf des Profifußballers.

Fink: Und wie ist das Gefühl, den DFB-Pokal in den Händen halten zu dürfen?

Zewe: Solche Momente kann man mit Geld nicht aufwiegen. Diese Erfahrungen sind prägend für das ganze Leben. Es geht ja auch darum, den Fans, die mitgereist sind oder zuhause mitfiebern, eine große Freude zu bereiten. Wenn einem das gelingt und man bekommt sogar noch einen Pokal überreicht, ist man wie im Rausch. Aber das kennst Du ja auch von der Zweitliga-Meisterschale im letzten Jahr.

Fink: Für mich war es unheimlich schön, weil sich ein Kreis geschlossen hat. Wenn ich an den Tag im Rathaus zurückdenke, sehe ich mich immer noch, wie ich neben Campino stehe und darauf warte, raus auf den Balkon zu gehen. Als ich dann ein Zeichen bekommen und Dich mit der Schale in der Hand gesehen habe, war das ein unbeschreibliches Gefühl. Das sind Geschichten, die kann man nicht erfinden.

Zewe: Das stimmt! Das war auch für mich ein außergewöhnlicher Moment.

Fink: Und damals wussten wir ja noch nicht, was in diesem Jahr noch alles an Highlights auf uns wartet. Gerd, hast Du uns eine solche Saison eigentlich zuge-
traut?



Als ich Dich mit der Schale in der Hand gesehen habe und auf den Balkon gegangen bin, war das ein unbeschreibliches Gefühl.



Oliver Fink zu Gerd Zewe

Zewe: Man muss der Scoutingabteilung ein großes Kompliment machen. Die Mannschaft wurde vor der Saison hervorragend zusammengestellt. Das hat sich in den letzten Monaten immer wieder gezeigt. Dass es aber natürlich so gut läuft, damit konnte man im Vorfeld nicht rechnen.

Fink: Natürlich konnte man im Training früh sehen, dass die Jungs, die geholt wurden, großes Potenzial haben. Aber dass wirklich alle eine wichtige Rolle spielen würden, ist sehr selten. Und das ist in dieser Saison bei uns so. Es ist schon erstaunlich, mit diesem Personal eine solch herausragende Runde zu spielen.

Zewe: Aus wenigen finanziellen Mitteln wurde extrem viel gemacht! Der Kader wurde sowohl in der Spitze als auch in der Breite sehr gut aufgestellt. Das hat man immer dann gesehen, wenn mal ein wichtiger Spieler ausgefallen ist. Es war direkt gleichwertiger Ersatz zur Stelle und der hat ähnlich gute Leistungen gezeigt.

Fink: Wer war für Dich der Spieler der Saison?

Zewe: Ich würde mich ungerne auf einen Einzelnen festlegen, weil das ein Erfolg der Mannschaft ist. Ohne die mannschaftliche Geschlossenheit wäre diese tolle Saison nicht möglich gewesen. Aber wenn ich einen herausheben müsste, wäre das Kevin Stöger. Er ist ein exzellenter Spieler mit viel Übersicht und einer hervorragenden Technik. In welch großartiger Manier er im fußballerischen und läuferischen Bereich die 90 Minuten abspult, ist schon sehr beeindruckend.

Fink: Das finde ich auch!

Zewe: Wir dürfen aber natürlich auch den Trainer nicht vergessen. Friedhelm Funkel hat immer wieder mit Startaufstellungen überrascht. Sehr oft hat man sich als Fan vor den Spielen gewundert und trotzdem sind seine Ideen nahezu immer aufgegangen. Dementsprechend groß ist natürlich auch der Anteil von Friedhelm Funkel. Aber eine Sache darf man auch nicht vergessen: Er konnte sich auch immer auf seine älteren Spieler verlassen. Ob das Adam Bodzek ist oder Du das bist. Und das sage ich nicht nur, weil Du gerade neben mir stehst.

Fink: Ein großer Vorteil unserer Truppe war, dass das System stabil war. So ist auch schon die Integration der neuen Spieler vollkommen reibungslos abgelaufen. Damit meine ich auch die Integration auf dem Platz. Und dafür hat Friedhelm Funkel ein außergewöhnliches Gespür: Er hat immer wieder Spieler gebracht, mit denen keiner richtig gerechnet hat, die dann aber ein Sensationsspiel und vielleicht sogar ein Tor gemacht oder vorbereitet haben. Das hat schon sehr oft gepasst.

Zewe: Deine Leistungen haben mich in dieser Saison auch sehr beeindruckt. Du hast Dich in Deiner Zeit bei der Fortuna nach Verletzungen immer wieder aufgerappelt und Dein Top-Niveau zurückgefunden. Alleine das spricht schon für Dich. Aber auch



Fortunas Rekordspieler Gerd Zewe kann aus seiner F95-Zeit jede Menge Geschichten erzählen.

Deine fußballerische Klasse, die Du nach wie vor in der Bundesliga auf den Platz bringst, ist außergewöhnlich. Hinzu kommt, dass Du ein unheimlich sympathischer Kerl und inzwischen eine Vereinsikone bist.

Fink: Die Verletzung zu Saisonbeginn hat dafür gesorgt, dass für mich überhaupt nicht kalkulierbar war, wie das Jahr laufen könnte. Ich hatte eine Achillessehnenentzündung. Man wusste nicht, wie sie gekommen ist, und auch nicht, wann sie wieder verschwindet. Natürlich habe ich immer versucht, zu trainieren, aber ich konnte nichts Laufdynamisches machen, weil die Sehne dadurch zu stark belastet wurde. Also habe ich überlegt: Wie kann ich mir trotzdem Fitness antrainieren, dass ich sofort wieder mit den Jungs auf dem Platz stehen kann, wenn die Entzündung verheilt ist. Also stand viel Fahrradfahren und Schwimmen auf dem Programm. Als ich dann zurückgekehrt bin, habe ich schnell gemerkt: Das Niveau in der Mannschaft ist sehr gut, aber ich falle auch nicht hinten rüber, sondern kann mithalten. In den Spielen hat mir dann das geholfen, was ich gerade schon angesprochen habe: Das System war stabil und man bekommt auf dem Feld unheimlich viel Unterstützung von den Mannschaftskollegen.

Zewe: Das Wichtigste ist tatsächlich immer, dass man gesund bleibt! Ich hatte das Glück, dass ich in meiner Laufbahn nie eine große Verletzung hatte.

Fink: Gar nichts? Kein Knochenbruch, keine Kreuzbandverletzung oder so etwas?

Zewe: Nein, gar nichts. Ich bin einmal mit einer Mandelentzündung acht Wochen ausgefallen, aber ansonsten hatte ich höchstens mal eine Bänderdehnung. So konnte ich eigentlich konstant durchspielen. Wenn man in einem Zeitraum von 15 Jahren 440 Bundesligaspiele macht, muss das auch schon fast so sein. Dass man als Profifußballer auch gesund leben und sein Leben anpassen muss, ist doch selbstverständlich.



**Du bist ein
unheimlich
sympathischer Kerl
und inzwischen
eine Vereinsikone.**



Gerd Zewe zu Oliver Fink

Natürlich sind wir auch mal losgezogen, wenn wir am Samstag gewonnen haben. Aber dann hat man sich am Montag auch wieder voll auf die Trainingswoche konzentriert.

Fink: Gab es früher so etwas wie eine Vorbereitung aufs Training? Heute ist bei uns alles hochwissenschaftlich. Ich gehe vor jeder Einheit in den Kraffraum, fahre mich auf dem Fahrrad ein wenig ein und mache meine Mobilisations- und Stabilisationsübungen. Dann gehe ich erst raus auf den Platz. Ich beneide immer Leute, die das nicht brauchen, sondern ohne das Ganze den Rasen betreten und vor den Ball bolzen. Ich habe immer Angst, dass mir dann ein Muskel wegfliegt.

Zewe: Bei uns war das natürlich alles nicht so wissenschaftlich. Es geht ja schon damit los, dass es bei uns einen Trainer und einen Co-Trainer gab und das war's! Wir sind ausgegangen und haben uns ein bisschen warm gemacht. Es gab aber auch bei den Trainern enorme Unterschiede. Mein bester Trainer war Dietrich Weise, er war von 1976 bis 1978 bei uns. Wenn wir früher Trainingsauftakt hatten, wussten wir schon, dass spätestens nach acht Tagen ein enormer Muskelkater auf uns zukommt. Wenn der nach drei Wochen wegging, waren wir fit. Unter Dietrich Weise war das überhaupt nicht der Fall. Er hat schon Intervall-Training eingebaut. Wir haben dann die ganze Zeit auf den Muskelkater gewartet, aber der kam überhaupt nicht. Und trotzdem hatten wir eine enorme Fitness.

Fink: Warst Du denn auf dem Platz viel unterwegs?

Zewe: Ich habe ja in der Regel Libero gespielt. Wenn der Gegner den Ball hatte, habe ich mich also hinter die Abwehrreihe fallen lassen und konnte mich auch mal, wenn der Ball nicht in der Nähe war, ein bisschen ausruhen. Wenn wir dann aber in Ballbesitz waren, habe ich mich natürlich di-

rekt ins Mittelfeld eingeschaltet. Insgesamt konnte man aber auf dieser Position schon ein wenig ökonomischer spielen.

Fink: Und wie war das nach den Spielen? Gab es da eine klassische Regeneration?

Zewe: Das war auch alles anders. Aber auch da möchte ich wieder Dietrich Weise loben. Er hat auch am Tag danach ein Regenerationstraining eingebaut. Bei anderen Trainern war es so: Wenn wir Samstag gespielt haben, haben wir uns Montagnachmittag oder sogar erst Dienstag wieder getroffen. Aber unter Dietrich Weise sind wir direkt sonntags um 9:00 Uhr ausgelaufen und die Spieler, die nicht zum Einsatz gekommen waren, wurden belastet.

Fink: Und dabei war Euer Kader nicht mal ansatzweise so groß wie aktuell, oder?

Zewe: Nein, wir sind mit 18 Feldspieler plus zwei Torhütern ausgekommen. Dass man 30, 35 Spieler im Kader hatte, gab es damals nicht.

Fink: Mal ein anderes Thema: Hattest Du erwartet, dass Du hier in Düsseldorf heimisch wirst?

Zewe: Davon konnte man ja zunächst nicht ausgehen. Ich bin 1972 aus dem Saarland hierhin gewechselt und mit der Zeit immer heimischer geworden. Wenn man 15 Jahre lang für einen Verein spielt, baut man natürlich automatisch eine große Bindung auf, auch zur Stadt und zu den Leuten hier. Meine Identifikation zum Verein und zur Stadt ist so groß geworden, dass es für mich nie ein Thema war, wieder zurück ins Saarland zu gehen.

Fink: Meine Frau und ich haben schon häufiger darüber gesprochen, wohin uns der Weg führt, wenn ich meine Karriere irgendwann beende. Ich kann mir auch nicht vorstellen, dass wir aus Düsseldorf wegkommen. Wir haben hier eine Heimat gefunden. Es gibt inzwischen so viele Freundschaften hier, die wir nicht mehr missen möchten. Hinzu kommt, dass Düsseldorf sehr lebenswert ist.



Wir haben die ganze Zeit auf den Muskelkater gewartet, aber der kam überhaupt nicht. Trotzdem hatten wir eine enorme Fitness.



Gerd Zewe



Was für ein Moment! Oliver Fink und Gerd Zewe recken gemeinsam die »Felge« für die Zweitliga-Meisterschaft auf dem Rathausbalkon in die Höhe.



Als Vorbild dient das Trikot im Zeitraum von 1982 bis 1985

Neues Heimtrikot erneut im Zeichen der Tradition



Fortuna Düsseldorf präsentiert gemeinsam mit seinem Ausrüster uhlsport das Heimtrikot für die kommende Saison 2019/20. Als Vorbild für das Design diente dabei das Fortuna-Trikot von 1982 bis 1985. Schon im letzten Heimspiel gegen Hannover 96 (Samstag, 18. Mai, 15:30 Uhr) werden Kapitän Oliver Fink und seine Mitspieler mit dem neuen Heimtrikot auflaufen.

Wie in der erfolgreichen aktuellen Saison steht das Heimtrikot für das nächste Bundesliga-Jahr wieder im Zeichen der »Tradition«, einem der Kernwerte der Fortuna-DNA. In Anlehnung an das Fortuna-Trikot von 1982 bis 1985 kommt das neue Heimtrikot in einem klassischen Design daher. Die Grund-

farbe Weiß dominiert nicht nur Hose und Stutzen, sondern auch das Trikot, das im Schulterbereich mit einem roten Stoffeinsatz abgesetzt ist. Der Kragen ist, entsprechend dem Vorbild aus den 1980er Jahren, als roter Umlegkragen mit einem gummierten Knopf angelegt. Abgerundet wird das Design durch die rot-weißen Bündchen an den Ärmelenden.

Einen besonderen Stellenwert nimmt das F95-Logo ein, das als hochwertiger Stick verarbeitet wurde. Auch das 125-jährige Jubiläum findet sich im Trikot wieder – unter dem Vereinslogo ist der in Gold gehaltene Schriftzug »125 Jahre / 1895 – 2020« versehen worden. Im Nacken ist zudem – ebenfalls in Gold – der F95-Schriftzug eingestickt.

Im Inneren des Trikots ist ein Foto vom jubelnden Manfred Bockenfeld verarbeitet sowie der Schriftzug »Kämpfen und Siegen seit 1895«. Außerdem findet sich im Kragenband mit dem Kernwert »Tradition« auch der Schriftzug »125 Jahre« noch einmal wieder. Der Düsseldorf-Schriftzug sowie Nummern und Spielernamen sind in Rot gehalten und wie bereits im letzten Jahr wird die Hausschrift »Fortuna Sans« verwendet.

Das Trikot ist in Kürze in den F95-Fanshops am Flinger Broich und am Burgplatz sowie über den Onlineshop zum

Preis von 79,95 Euro für Erwachsene (S-5XL). Außerdem wird es ein Damen-trikot (ebenfalls 79,95 Euro) sowie ein Kindertrikot (128-164) zum Preis von 59,95 Euro geben. Ein Langarmtrikot wird zu einem späteren Zeitpunkt zu erwerben sein.

»Die kommende Saison wird ganz im Zeichen des 125-jährigen Jubiläums stehen – so auch unser Heimtrikot. Unter dem Motto »Tradition« werden wir unsere Heimspiele wieder in weiß austragen«, erklärt Fortunas Direktor Strategie und Geschäftsentwicklung Dr. Alexander Steinforth. »Persönlich möchte ich mich bei uhlsport für die Möglichkeit, auch dieses Trikot wieder individuell gestalten zu können, bedanken – sowie bei allen Fortuna-Mitarbeitern, die an der Entstehung mitgewirkt haben.«

Melanie Steinhilber, Geschäftsführerin der uhlsport GmbH, fügt hinzu: »Für Fortuna Düsseldorf ist eine hohe Identifikation der Fans mit dem Heimtrikot sehr wichtig. Als echter Traditionsverein liefert die Fortuna in dieser Hinsicht tolle Impulse und wir sind froh, das gemeinsame Konzept umgesetzt haben zu können. Jetzt wünschen wir uns, dass dieses neue und historisch-inspirierte Fortuna-Trikot der Mannschaft das verleiht, was der Name bedeutet: Glück und Erfolg für die neue Saison in der Bundesliga.«

I



DÜSSEL DORF

Wärme für unsere Stadt.

Stadtwerke
Düsseldorf



Die Helden von 1979 an diesem Wochenende in der Arena vereint

Vor genau 40 Jahren: ALS FORTUNA GEGEN DEN FC BARCELONA ÜBER SICH HINAUSWUCHS...

Am Donnerstag jährte sich das von nicht wenigen Fortunen als »Spiel der Vereinsgeschichte« bezeichnete Endspiel im Europapokal der Pokalsieger gegen den FC Barcelona zum 40. Mal. Für den Verein war dieses besondere Jubiläum Grund genug, die Helden von damals in die Arena einzuladen. Am gestrigen Freitagabend trafen sich der damalige Manager Benno Beiroth und viele Spieler um den einstigen Kapitän Gerd Zewe bereits im heutigen Mannschaftshotel Tulip Inn Düsseldorf Arena zu einem Abendessen, heute schauen sie sich gemeinsam das Heimspiel gegen Hannover 96 an. Und in diesem Rahmen wird sicherlich nicht nur über die knappe und hochdramatische 3:4-Niederlage nach Verlängerung gesprochen.



Legendäres Plakat: Die Fortunen wurden in Basel tatkräftig und lautstark unterstützt.

Im bewegten Leben der Fortuna steht der 16. Mai 1979 für einen der größten Tage in der Vereinsgeschichte. Zugleich aber steht dieses Datum für eine der schwärzesten Stunden des Clubs. Denn an jenem Mittwoch schickte sich der Düsseldorfer Traditionsverein im Baseler St.Jakob-Stadion an, europäische Fußballgeschichte zu schreiben. Der ganz große Wurf blieb den Fortunen trotz einer großartigen Leistung jedoch verwehrt.

Rund 10.000 Düsseldorfer Schlachtenbummler fanden den Weg zum Endspiel des Pokalsiegerwettbewerbes gegen den FC Barcelona in Basel. Schon in der fünften Minute nahm das Spiel gegen den haushohen Favoriten den erwarteten Gang: José Vicente Sanchez traf zum 1:0 für die Spanier. Wenige Augenblicke später konnte Thomas Allofs den Ausgleich wiederherstellen (8.). Einen Strafstoß in der zwölften Minute konnte Fortunas Torwart Jörg Daniel parieren. Es war ein klassisches Hin und Her, Juan Manuel Asensi erzielte die erneute Führung (34.) und Wolfgang Seel den erneuten Ausgleich noch vor der Pause (41.). In der zweiten Hälfte ist Fortuna die klar überlegende Mannschaft, erzielt jedoch keinen Treffer. Somit musste die Verlängerung die Entscheidung bringen.

Die von Hans-Dieter Tippenhauer trainierte Mannschaft musste in der Extra-Spielzeit Tribut zollen, dass sie bereits nach 24 Minuten schon zweimal verletzungsbedingt hatte wechseln müssen: Gerd Zimmermann und Dieter Brei hatten sich in der Anfangsphase schwer verletzt. So konnten Carles Rexach (103.) und Hans Krankl (111.) die Katalanen auf die Siegerstraße bringen. Auch wenn der Anschlusstreffer von Wolfgang Seel (114.) Sinnbild für das aufopferungsvoll kämpfende Team aus Düsseldorf war, kam er zu spät.



Gerd Zimmermann nimmt gegen den FC Barcelona Fahrt auf.

Fortuna: Daniel – Baltés, Zewe, Zimmermann (84. Lund), Köhnen, Schmitz, Bommer, Brei (25. Weikl), Thomas Allofs, Klaus Allofs, Seel - Trainer: Tippenhauer.

Barcelona: Artola – Zuviria, Costas (66. Martinez), Migueli, Albaladejo (57. de la Cruz), Neeskens, Asensi, Sanchez, Rexach, Krankl, Carrasco - Trainer: Rife.

Schiedsrichter: Karoly Palotai (Ungarn)

Tore: 0:1 Sanchez (5.), 1:1 Thomas Allofs (8.), 1:2 Asensi (34.), 2:2 Seel (41.), 2:3 Rexach (103.), 2:4 Krankl (111.), 3:4 Seel (114.).

Zuschauer: 58.000 im St.Jakob-Stadion in Basel/Schweiz

Fortunas Weg ins Finale

1. Runde

Universitatea Craiova - Fortuna Düsseldorf 3:4 (1:1)

1/8 Finale

Fortuna Düsseldorf - FC Aberdeen 3:0 (0:2)

1/4 Finale

Fortuna Düsseldorf - Servette Genf 0:0 (1:1)

1/2 Finale

Fortuna Düsseldorf - Banik Ostrava 3:1 (1:2)

Finale

FC Barcelona - Fortuna Düsseldorf 4:3 (2:2;2:2) n.V.

Neben der Fortuna-Mannschaft, die 1979 im Endspiel des Europapokals der Pokalsieger knapp am FC Barcelona scheiterte, hat der Verein zum heutigen Heimspiel gegen Hannover 96 auch die beiden Aufstiegssteams von 2004 und 2009 eingeladen. So jährt sich die damalige Rückkehr in die Drittklassigkeit in diesem Jahr zum 15. Mal, der Aufstieg in die 2. Bundesliga – und damit die »Wiederauferstehung« im Profifußball – geschah vor genau zehn Jahren. Es wird in der Düsseldorfer Arena also ein riesiges Ehemaligentreffen geben.

Gibt selbst Frühlingsgefühlen Halt.



Erhalten Sie beim Kauf von vier Sommerreifen ab 17 Zoll einen Amazon Gutschein im Wert von 30€!



RENSING BLEIBT FORTUNE

Nach dem heutigen Spiel gegen Hannover 96 schalten Fortunas Spieler so langsam auf Urlaubsmodus! Zumindest die Mannschaft sowie das Trainer-team, die sich nach dem Testspiel am Mittwoch gegen BSG Chemie Leipzig (18:00 Uhr, Alfred-Kunze-Sportpark) in die Sommerpause verabschieden. Die Planungen für die kommende Saison laufen aber weiterhin auf Hochtouren, einige Neuigkeiten über Neuzugänge und Vertragsverlängerungen gab es bereits zu vermelden. Ein Überblick:

MICHAEL RENSING GEHT IN SEINE SIEBTE FORTUNA-SPIELZEIT

Die Fortuna hat den im Sommer auslaufenden Vertrag mit Michael Rensing um ein Jahr verlängert. Der 35-jährige Torhüter geht damit in seine siebte Saison in der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt. Im Sommer 2013 wechselte Rensing von Bayer 04 Leverkusen zum Traditionsverein aus Flörsheim. Seitdem stand der Torwart in 136 Pflichtspielen für die Fortuna zwischen den Pfosten und blieb dabei 35 Mal ohne Gegentor. Die Saison 2019/20 wird Rensings siebte bei der Fortuna. »Michael Rensing ist ein extrem wichtiger Bestandteil unserer Mannschaft. Er hat mit seinen Leistungen großen Anteil am Klassenerhalt. Wir sind sehr froh, dass er unserem Team mit seinem riesigen Erfahrungsschatz als Torhüter auf höchstem Niveau erhalten bleibt«, erklärt Sportvorstand Lutz Pfannenstiel.

FLORIAN KASTENMEIER KOMMT VOM VfB STUTTGART

Dazu hat die Fortuna mit Florian Kastenmeier vom VfB Stuttgart einen weiteren Torwart verpflichtet. Der 21-Jährige spielte zuletzt für die Zweite Mannschaft der Schwaben in der Regionalliga Südwest und hat bei den Rot-Weißen einen Vertrag bis zum 30. Juni 2022 unterschrieben. »Ich freue mich sehr auf meine Zeit bei der Fortuna. Mein großer Wunsch ist es, in Düsseldorf viele schöne und sportlich erfolgreiche Jahre erleben zu dürfen«, erklärt Florian Kastenmeier.

ADAM BODZEK VERLÄNGERT UM EIN JAHR

Zudem haben die Landeshauptstädter den Vertrag mit Führungsspieler Adam Bodzek um ein weiteres Jahr verlängert. Damit geht der 33-Jährige schon in seine zehnte Saison beim Düsseldorfer Traditionsverein. In der Winterpause der Spielzeit 2010/11 wechselte Bodzek vom MSV Duisburg zur Fortuna. Seitdem hat er insgesamt 221 Pflichtspiele im F95-Trikot absolviert, darunter 48 in der Bundesliga. Auch in dieser Saison gehört der Routinier zum Stammpersonal der Mannschaft von Cheftrainer Friedhelm Funkel. Trotz zweier Verletzungspausen stand er in 21 Bundesligaspielen auf dem Feld. »Fast zehn Jahre bei einem Verein sind in der heutigen Fußballwelt eine verdammt lange Zeit«, betont Adam Bodzek. »In diesem langen Zeitraum habe ich eine ganz besondere Beziehung zu diesem außergewöhnlichen Club aufgebaut. Ich freue mich sehr, dass wir nach den Jahren, in denen wir immer wieder gegen sportlich schwierige Phasen ankämpfen mussten, nun eine sehr schöne Zeit in der Bundesliga erleben. Unser Weg ist noch nicht zu Ende.«

AUCH AYMEN BARKOK BLEIBT BEI DER FORTUNA

Neben Michael Rensing und Adam Bodzek bleibt auch Aymen Barkok bei der Fortuna und wurde ein weiteres Jahr von Eintracht Frankfurt ausgeliehen. Unter Cheftrainer Friedhelm Funkel kam Barkok in der laufenden Bundesligasaison auf elf Einsätze für die Fortuna. Im Trikot der Frankfurter Eintracht hatte Barkok zuvor bereits 27 Bundesligaspiele und zwei Partien im DFB-Pokal absolviert. Zudem durchlief der 20-Jährige von der U16 bis zur U21 sämtliche deutsche U-Nationalmannschaften. »Ich freue mich, nach dem Klassenerhalt auch in der kommenden Saison für die Fortuna auf dem Platz zu stehen«, sagt Aymen Barkok. »Leider hatte ich in meinem ersten Jahr hier mit einigen Verletzungen zu kämpfen, sodass für mich klar war, dass ich Düsseldorf so nicht verlassen möchte.«

JANNICK THEIßEN ERHÄLT PROFIVERTRAG

Torhüter Jannick Theißen erhält einen Profivertrag. Der gebürtige Aachener wechselte im Juli 2018 vom 1.FC Köln II in Fortuna Düsseldorf's U23. In der Regionalliga West kam der 21-Jährige in dieser Saison 14 Mal zum Einsatz und blieb dabei in drei Partien ohne Gegentor. Zudem stand er in 23 Bundesligaspielen der Fortuna als Ersatztorwart im Kader. Nun hat Theißen einen Vertrag bis zum 30. Juni 2021 unterschrieben.



Michael Rensing gibt auch 2019/20 lautstarke Kommandos an seine Fortuna-Kollegen.

FORTUNA

VERABSCHIEDET

HEUTE

SECHS

SPIELER



TAKASHI USAMI



MARCIN KAMINSKI



DODI LUKEBAKIO



DAWID KOWNACKI



JAROSLAV DROBNÝ



MARKUS SUTTNER

Die Fortuna nutzt das letzte Heimspiel dieser Saison, um sechs Spieler zu verabschieden, die den Club im Sommer (zunächst) verlassen werden. F95 bedankt sich bei Jaroslav Drobný, Marcin Kaminski, Dawid Kownacki, Dodi Lukebakio, Markus Suttner und Takashi Usami für ihren Einsatz im Fortuna-Trikot und wünscht ihnen für die sportliche und private Zukunft alles Gute.

Lutz Pfannenstiel, Sportvorstand: »Diese sechs Spieler hatten großen Anteil an unserer starken Saison und dem frühzeitigen Klassenerhalt. Wir befinden uns mit einigen Jungs in Gesprächen, weil wir sie gerne auch im nächsten Jahr bei uns halten würden. Allen wünschen wir nur das Beste für ihre weitere Karriere.«

Die sechs Akteure werden nach Abpfiff einzeln gewürdigt und verabschieden sich von den Fans – die Fortuna bittet ihre Anhänger daher, nach Spielende noch im Stadion zu verweilen.

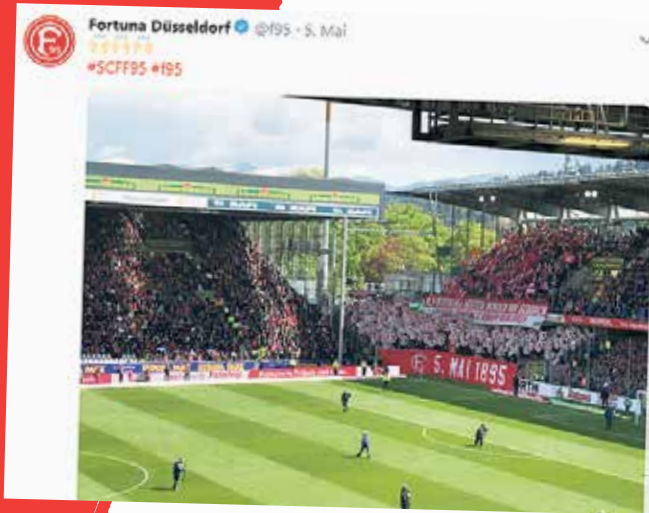
Social-Media Highlights



f Gefällt uns



Fortuna-Gezwitscher



Unsere Jungs



Best of Liveticker

HOME AWAY
1 0

Solingen 2 : 6 f95
0 : 4

Weiter geht's mit Kuriositäten....
Dienstag, 19:05 Uhr und an der Bande wird der harte Alkohol ausgepackt. Unser hochgelobter Ordner ist aber sofort da und klärt die Situation.

BVB 09 3 : 2 f95
1 : 0

Es läuft "You'll never walk alone" und wir denken an das Hinspiel als Marcel Sobottka seinem Gegenspieler Marco Reus bis auf die Toilette gefolgt ist ;-)
Beide sind allerdings heute nicht mit dabei.

DIE FORTUNA DÜSSELDORF- FANHEIZUNG. HOL SIE DIR!

WOLF

In der Arena geht es immer hoch her und die Luft brennt. Wir von WOLF möchten, dass ihr es auch zuhause kuschlig warm habt: Mit eurer neuen Fortuna Düsseldorf-Heizung!

Zur Auswahl stehen unser effizientes Gas-Brennwertgerät, unser sparsames Öl-Brennwertgerät und unsere umweltfreundliche Split-Wärmepumpe. Dazu gibt es ein gratis Fanpaket inklusive Heimtrikot. Hier erfährst du mehr: www.fortunaduesseldorf-heizung.de oder einfach QR-Code scannen.



FANPAKET GRATIS



QUALITÄT,
HERGESTELLT IN
DEUTSCHLAND,
GEMACHT FÜR FORTUNA
DÜSSELDORF-FANS!



WWW.FORTUNADUESSELDORF-HEIZUNG.DE • FANHEIZUNG@WOLF.EU • HOTLINE: +49[0]8751/74-1177

Lieblings- PAUSENBROT



www.damhus.de

DAMHUS
Die Meistergriller



32. Spieltag · Sonntag, 05.05.2019 · 15:30 Uhr

SC Freiburg - Fortuna Düsseldorf 1:1 (1:1)

Stadion: Schwarzwald-Stadion | Zuschauer: 24.000 | Schiedsrichter: Tobias Welz

Aufstellung Freiburg

Schwolow
K. Schlotterbeck
Koch
Heintz
Höfler
Frantz (↕ 72. Sallai)

Haberer
Gondorf (↕ 90. N. Schlotterbeck)
Günter
Grifo
Höler (↕ 82. Niederlechner)
Trainer: Christian Streich

Aufstellung Fortuna



Reservebank Fortuna

Drobny, Gießelmann, Kaminski, Barkok

Trainer Fortuna

Friedhelm Funkel

Wechsel Fortuna

68. Morales für Bodzek
73. Lukebakio für Kownacki
82. Fink für Karaman

Tore

1:0 Grifo (9., Foulelfmeter, Rechtsschuss, Grifo)
1:1 Kownacki (31., Linksschuss, Stöger)

Statistiken

Torschüsse	10	14
gespielte Pässe	357	563
Ballbesitz	39%	61%
Zweikampfquote	47%	53%
Abseits	1	1
Ecken	5	4



Das Runde UND DAS ECKIGE



Zwei, die sich verstehen. Die zu Düsseldorf gehören wie der Himmel zur Ähd. Die wissen, dass nach dem Spiel vor dem Spiel ist. Und das Runde in das Eckige muss! Zwei mit Leidenschaft dabei: Fortuna und eure Fans aus der Nachbarhalle. Die Messe Düsseldorf.

www.messe-duesseldorf.de

Basis for
Business





33. Spieltag · Samstag, 11.05.2019 · 15:30 Uhr

Borussia Dortmund - Fortuna Düsseldorf 3:2 (1:0)

Stadion: Signal Iduna Park | Zuschauer: 81.365 | Schiedsrichter: Tobias Stieler

Aufstellung Dortmund

Hitz
Piszczek
Weigl
Akanji
Guerreiro
Delaney ⚽

Witsel
Pulisic ⚽ (↕ 90. Schmelzer)
Götze ⚽ (↕ 90.+5 Philipp)
Bruun Larsen (↕ 61. Sancho)
Alcacer
Trainer: Lucien Favre

Aufstellung Fortuna



Reservebank Fortuna

Drobny, Kaminski, Barkok, Hennings

Trainer Fortuna

Friedhelm Funkel

Wechsel Fortuna

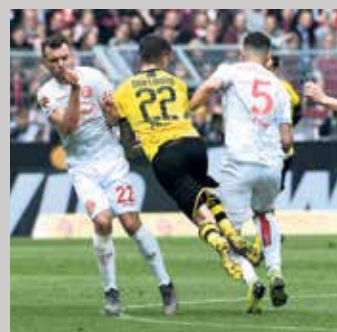
67. Raman für Suttner
 76. Karaman für Fink
 85. Morales für Lukebakio

Tore

1:0 Pulisic (41., Kopfball, Delaney)
 1:1 Fink (47., Kopfball, Suttner)
 2:1 Delaney (53., Linksschuss, Götze)
 3:1 Götze (90. + 2, Rechtsschuss, Alcacer)
 3:2 Kownacki (90. + 5, Rechtsschuss, Ayhan)

Statistiken

Torschüsse	15	8
gespielte Pässe	686	438
Ballbesitz	61%	39%
Zweikampfquote	50%	50%
Abseits	0	2
Ecken	2	4



DAS ALT MIT DER ROT-WEISSEN SEELE



 **PREMIUMPARTNER** 



ABSCHIED AUS DEM OBERHAUS

Daten zum Verein

Gegründet:

1896

Vereinsfarben:

Schwarz-Weiß-Grün

Mitglieder:

23.000

Stadion:

HDI-Arena

Zuschauerzahl:

49.200

Für Hannover 96 geht eine turbulente Saison zu Ende. Die Mannschaft von Cheftrainer Thomas Doll steht als Absteiger fest und hat heute in Düsseldorf nur noch das Ziel, sich vernünftig aus dem Oberhaus des deutschen Fußballs zu verabschieden. Denn Hannover blickt auf eine lange Historie mit zahlreichen Höhen zurück, die nun vom vierten Abstieg überschattet werden.

HEIMAT

Hannover ist die Landeshauptstadt Niedersachsens und die Heimat von mehr als 500.000 Menschen. Dazu ist die Stadt ein bekannter Standort für internationale Messen und diverse Hochschulen. Im Kern befindet sich die wiederaufgebaute historische Altstadt mit dem alten Rathaus und der gotischen Marktkirche. Ebenfalls erwähnenswert sind die zahlreichen Grünflächen, der Maschsee und der Erlebnis-Zoo.

DIE ENTSTEHUNG

Am 12. April 1896 gründete sich der Verein als Hannoverscher Fußball-Club. Zunächst spielte der Club aber nur eine Abwandlung des Rugbysports, ehe 1901 erstmals wirklich Fußball gespielt wurde. Gefolgt von mehreren Fusionen erlebte der Club seinen ersten richtigen Höhepunkt in der Saison 1937/38 mit der ersten von zwei Deutschen Meisterschaften nach dem Finalerfolg über den Hamburger SV.

DIE »ROTHEMDEN«

Trotz der klar definierten Vereinsfarben in Schwarz-Weiß-Grün tragen die Niedersachsen in der Regel rote Heimtrikots. Der historische Hintergrund dieser Trikotwahl ist nicht genau übermittelt, aber bereits seit 1930 wurde der Club in den Zeitungen immer wieder mit dem Begriff »Rothemden« versehen. Einer der Vorläuferclubs nutzte bereits rote Trikots.

STADION

Nördlich des Maschsees liegt im Sportpark der Stadt die HDI-Arena. Die sportliche Heimat der »96er« besteht dort seit 1954, anlässlich der Weltmeisterschaft 2006 wurde die Arena zuletzt umgebaut und auf die heutigen Anforderungen an moderne Fußballstadien angepasst. Insgesamt können 49.200 Zuschauer die Arena bei Heimspielen besuchen. Davon sind knapp 8.000 Stehplätze, wovon die Vielzahl auf die Lindener Kurve, den Heimbereich der 96-Fans, fällt.

REKORDSCHÜTZE MIT TRAUMQUOTE

Der gebürtige Hannoveraner Dieter Schatzschneider ist mit Abstand der erfolgreichste Torschütze der Vereinsgeschichte. Dabei liest sich seine Statistik wie die eines absoluten Goalgetters. In 183 Einsätzen für den Club erzielte er insgesamt 138 Pflichtspieltreffer (0,75 Tore im Schnitt pro Spiel). Davon traf er jeweils zweimal in acht aufeinanderfolgenden Partien in der 2. Bundesliga.

»AUF NACH EUROPA«

Die Saison 2010/11 ist rein von der Anzahl der Punkte (60 insgesamt) die beste Spielzeit der Clubgeschichte. Doch nicht nur das war bemerkenswert: Unter Mirko Slomka spielte die als Abstiegskandidat in die Saison gegangene Mannschaft eine herausragende Runde und verpasste am Ende nur knapp den dritten Tabellenplatz im Fernduell mit dem FC Bayern. So buchte Hannover das Ticket für die UEFA Europa League.

POKALGEWINN SORGT FÜR NOVUM

38 Jahre nach dem Gewinn der zweiten Deutschen Meisterschaft 1954 sollte Hannover den nächsten Titel einfahren. Im Berliner Olympiastadion gewann der Club im Finale gegen Borussia Mönchengladbach den DFB-Pokal der Saison 1991/92, den Kapitän Karsten Surmann in den Nachthimmel streckte. Es war das erste Mal, dass ein Zweitligist diesen Pokalwettbewerb für sich entscheiden konnte.

DER TRAINER

Nach elf Jahren im Ausland kehrte Thomas Doll als Übungsleiter in die Bundesliga zurück. Anfang des Jahres übernahm der 53-Jährige das Amt des Cheftrainers bei den »96-ern«, nachdem er zuvor in Saudi-Arabien, der Türkei und Ungarn aktiv war. Im deutschen Fußballoberhaus agierte er als Coach außerdem beim Hamburger SV und Borussia Dortmund.

EX-FORTUNEN IM PROFIKADER

Am letzten Spieltag der Saison kommt es für einige Spieler im Hannoveraner Kader zu einem Wiedersehen mit der Fortuna. Genki Haraguchi, Ihlas Bebou und Kevin Akpoguma schnürten ihre Schuhe bereits auf den Trainingsplätzen an der Düsseldorfer Arena. Die beiden erstgenannten waren in der Aufstiegsaison 2017/18 für Fortuna aktiv.

ABSTIEG AM 33. SPIELTAG

Wie bereits erwähnt müssen die Hannoveraner nach der laufenden Saison den schweren Gang in die Zweitklassigkeit antreten. Am vorletzten Spieltag gewann der Club zwar noch einmal eindrucksvoll mit 3:0 gegen den SC Freiburg, doch der Rückstand von sechs Zählern auf Relegationsplatz 16 kann nicht mehr aufgeholt werden.

DIE BILANZ

In den direkten Duellen gegen die Niedersachsen hat die Fortuna eine positive Statistik vorzuweisen. Insgesamt stehen elf Siege nur acht Niederlagen gegenüber, fünf Partien endeten in einem Remis. Zum Abschluss der diesjährigen Hinrunde gewann Düsseldorf bekanntlich mit 1:0 durch einen späten Treffer von Kapitän Oliver Fink in der Nachspielzeit.

Bilanz

BILANZ HEIM (AUS F95-SICHT)

5 Siege / 4 Unentschieden / 2 Niederlagen

BILANZ AUSWÄRTS (AUS F95-SICHT)

6 Siege / 1 Unentschieden / 6 Niederlagen

BILANZ GESAMT (AUS F95-SICHT)

11 Siege / 5 Unentschieden / 8 Niederlagen

Mögliche Startelf:



96 Zahlen- 5spiel



Der Dauerbrenner

In den bisherigen 33 Bundesligaspielen war **Waldemar Anton** aus dem Defensivverbund der Hannoveraner nicht wegzudenken. Der 22-Jährige absolvierte alle Partien von Beginn an und wurde dabei kein einziges Mal durch eine Auswechslung aus dem Spiel genommen. Damit ist er einer von fünf Spielern, die in dieser Saison auf die volle Anzahl von 2970 Minuten kommen.



Der Rohdiamant

Mit seinen 19 Jahren ist **Linton Maina** der jüngste Spieler im Kader der Hannoveraner. Auf dem rechten Flügel zu Hause absolvierte er in dieser Saison nach dem vorangegangenen Sprung aus der U19 zu den Profis auf Anhieb 19 Bundesligaspiele – und das trotz zwischenzeitlichen Knieproblemen und einer Meniskusverletzung. Er steuerte ein Tor und drei Assists bei.



Der Rückkehrer

Ihlas Bebou kommt nach seinem Wechsel zu den Schwarz-Weiß-Grünen zum ersten Mal zurück in die Düsseldorfer Arena. Der aus der Fortuna-Jugend stammende Offensivspieler stand in dieser Saison verletzungsbedingt nur in 13 Spielen auf dem Platz für die »96er«, erzielte aber stolze acht Scorerpunkte.



Der Scorer

Hendrik Weydandt ist die positive Überraschung der Hannoveraner Saison. Vor Beginn der Saison aus der Regionalliga gekommen setzte er sich über gute Leistungen in der zweiten Mannschaft beim Bundesligateam fest und ist der Top-Scorer im Team. In 27 Einsätzen kommt der 23-jährige Stürmer auf insgesamt sechs Tore und zwei Vorbereitungen.



Der Geforderte

Michael Esser musste in dieser Spielzeit schon die ein oder andere Glanzparade als Torhüter im 96-Kasten auspacken. Dabei musste er unter allen Bundesligatorhütern auch die meisten Bälle abwehren. Insgesamt hat er mit 156 gehaltenen Bällen die meisten Schüsse abgewehrt. Dahinter folgt Stuttgarts Ron-Robert Zieler mit »nur« 118 abgewehrten Schüssen.



Vom Platz zu fliegen kann auch schön sein.

Düsseldorf Airport wünscht
der Fortuna viel Erfolg.

[dus.com](https://www.dus.com)

Tabelle								
Pl.	Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1.	FC Bayern München (M)	33	23	6	4	83:31	52	75
2.	Borussia Dortmund	33	22	7	4	79:44	35	73
3.	Leipzig	33	19	9	5	62:27	35	66
4.	Bor. Mönchengladbach	33	16	7	10	55:40	15	55
5.	Bayer 04 Leverkusen	33	17	4	12	64:51	13	55
6.	Eintracht Frankfurt (P)	33	15	9	9	59:43	16	54
7.	VfL Wolfsburg	33	15	7	11	54:49	5	52
8.	TSG Hoffenheim	33	13	12	8	68:48	20	51
9.	SV Werder Bremen	33	13	11	9	56:48	8	50
10.	Hertha BSC	33	11	10	12	48:52	-4	43
11.	Fortuna Düsseldorf (N)	33	12	5	16	47:64	-17	41
12.	1. FSV Mainz 05	33	11	7	15	42:55	-13	40
13.	SC Freiburg	33	7	12	14	41:60	-19	33
14.	FC Augsburg	33	8	8	17	50:63	-13	32
15.	FC Schalke 04	33	8	8	17	37:55	-18	32
16.	VfB Stuttgart	33	7	6	20	32:70	-38	27
17.	Hannover 96	33	5	6	22	30:69	-39	21
18.	1. FC Nürnberg (N)	33	3	10	20	25:63	-38	19

Durch die erste Linie sind die Champions-League-Plätze gekennzeichnet, durch die zweite die Plätze für die Europa-League(-Qualifikation), durch die dritte der Relegationsplatz und durch die vierte die Abstiegsplätze gekennzeichnet. (M)= Meister, (P)=DFB-Pkalsieger, (N)=Neuling



Pure Freude: Im Hinspiel gewann die Fortuna mit 1:0 gegen Hannover 96 durch einen späten Fink-Treffer.

Heimtabelle								
Pl.	Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1.	Borussia Dortmund	17	14	2	1	52:25	27	44
2.	FC Bayern München	16	12	3	1	44:13	31	39
3.	Leipzig	17	10	6	1	34:9	25	36
4.	Bor. Mönchengladbach	16	9	3	4	31:20	11	30
5.	Bayer 04 Leverkusen	17	9	2	6	32:25	7	29
6.	Eintracht Frankfurt	17	8	4	5	32:21	11	28
7.	SV Werder Bremen	16	7	6	3	33:25	8	27
8.	TSG Hoffenheim	17	7	5	5	28:20	8	26
9.	1. FSV Mainz 05	16	7	5	4	27:20	7	26
10.	VfL Wolfsburg	16	7	5	4	28:22	6	26
11.	Hertha BSC	16	6	6	4	25:22	3	24
12.	Fortuna Düsseldorf	16	8	0	8	25:27	-2	24
13.	SC Freiburg	16	5	7	4	27:26	1	22
14.	VfB Stuttgart	17	6	4	7	22:27	-5	22
15.	FC Augsburg	17	5	4	8	34:33	1	19
16.	1. FC Nürnberg	17	3	7	7	16:22	-6	16
17.	Hannover 96	17	5	1	11	15:26	-11	16
18.	FC Schalke 04	16	4	2	10	16:28	-12	14

Auswärtstabelle								
Pl.	Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1.	FC Bayern München	17	11	3	3	39:18	21	36
2.	Leipzig	16	9	3	4	28:18	10	30
3.	Borussia Dortmund	16	8	5	3	27:19	8	29
4.	Bayer 04 Leverkusen	16	8	2	6	32:26	6	26
5.	Eintracht Frankfurt	16	7	5	4	27:22	5	26
6.	VfL Wolfsburg	17	8	2	7	26:27	-1	26
7.	TSG Hoffenheim	16	6	7	3	40:28	12	25
8.	Bor. Mönchengladbach	17	7	4	6	24:20	4	25
9.	SV Werder Bremen	17	6	5	6	23:23	0	23
10.	Hertha BSC	17	5	4	8	23:30	-7	19
11.	FC Schalke 04	17	4	6	7	21:27	-6	18
12.	Fortuna Düsseldorf	17	4	5	8	22:37	-15	17
13.	1. FSV Mainz 05	17	4	2	11	15:35	-20	14
14.	FC Augsburg	16	3	4	9	16:30	-14	13
15.	SC Freiburg	17	2	5	10	14:34	-20	11
16.	Hannover 96	16	0	5	11	15:43	-28	5
17.	VfB Stuttgart	16	1	2	13	10:43	-33	5
18.	1. FC Nürnberg (N)	16	0	3	13	9:41	-32	3

Zuschauerstatistik			
Mannschaft	Summe	Spiele	Schnitt
Borussia Dortmund	1.373.940	17	80.820
Bayern München	1.200.000	16	75.000
FC Schalke 04	974.323	16	60.895
VfB Stuttgart	928.633	17	54.625
Eintracht Frankfurt	846.500	17	49.794
Bor. Mönchengladbach	790.338	16	49.396
Hertha BSC	778.104	16	48.632
Fortuna Düsseldorf	696.771	16	43.548
Werder Bremen	661.952	16	41.372
1. FC Nürnberg	686.332	17	40.372
Leipzig	652.456	17	38.380
Hannover 96	652.200	17	38.365
FC Augsburg	486.590	17	28.623
1899 Hoffenheim	483.745	17	28.456
Bayer Leverkusen	475.623	17	27.978
1. FSV Mainz 05	417.880	16	26.118
VfL Wolfsburg	391.684	16	24.480
SC Freiburg	382.200	16	23.888
GESAMT:	12.879.271	297	43.365

Torjäger			
Spieler	Verein	S	T
Lewandowski, Robert	FC Bayern München	32	22
Paco Alcacer	Borussia Dortmund	25	18
Jovic, Luka	Eintracht Frankfurt	31	17
Havertz, Kai	Bayer 04 Leverkusen	33	16
Kramaric, Andrej	TSG Hoffenheim	29	16
Reus, Marco	Borussia Dortmund	26	16
Werner, Timo	Leipzig	30	16
Belfodil, Ishak	TSG Hoffenheim	27	15
Poulsen, Yussuf	Leipzig	30	15
Haller, Sebastien	Eintracht Frankfurt	28	14
Volland, Kevin	Bayer 04 Leverkusen	33	14
Weghorst, Wout	VfL Wolfsburg	33	14
Mateta, Jean-Philippe	1. FSV Mainz 05	33	13
Plea, Alassane	Bor. Mönchengladbach	33	12
Duda, Ondrej	Hertha BSC	31	11
Kruse, Max	SV Werder Bremen	32	11
Sancho, Jadon	Borussia Dortmund	33	11
Finnbogason, Alfred	FC Augsburg	18	10
Gnabry, Serge	FC Bayern München	29	10

Scorerliste					
Spieler	Verein	S	T	A	PKT
Lewandowski, Robert	FC Bayern München	32	22	12	34
Sancho, Jadon	Borussia Dortmund	33	11	18	29
Reus, Marco	Borussia Dortmund	26	16	11	27
Jovic, Luka	Eintracht Frankfurt	31	17	8	25
Volland, Kevin	Bayer 04 Leverkusen	33	14	11	25
Werner, Timo	Leipzig	30	16	9	25
Haller, Sebastien	Eintracht Frankfurt	28	14	10	24
Kruse, Max	SV Werder Bremen	32	11	11	22
Brandt, Julian	Bayer 04 Leverkusen	32	6	15	21
Hazard, Thorgan	Bor. Mönchengladbach	32	10	11	21
Belfodil, Ishak	TSG Hoffenheim	27	15	5	20
Havertz, Kai	Bayer 04 Leverkusen	33	16	4	20
Kramaric, Andrej	TSG Hoffenheim	29	16	4	20
Poulsen, Yussuf	Leipzig	30	15	5	20
Weghorst, Wout	VfL Wolfsburg	33	14	6	20
Paco Alcacer	Borussia Dortmund	25	18	1	19
Gnabry, Serge	FC Bayern München	29	10	8	18
Kostic, Filip	Eintracht Frankfurt	33	6	12	18
Kimmich, Joshua	FC Bayern München	33	2	15	17

Gelbe Karten			
Spieler	Verein	S	GK
Ascibar, Santiago	VfB Stuttgart	27	10
William	VfL Wolfsburg	30	10
Ayhan, Kaan	Fortuna Düsseldorf	27	9
Caligiuri, Daniel	FC Schalke 04	30	9
Fernandes, Gelson	Eintracht Frankfurt	27	9
Sabitzer, Marcel	Leipzig	30	9
Grillitsch, Florian	TSG Hoffenheim	29	8
Arnold, Maximilian	VfL Wolfsburg	32	7
Baier, Daniel	FC Augsburg	32	7
Bell, Stefan	1. FSV Mainz 05	25	7
Boetius, Jean-Paul	1. FSV Mainz 05	29	7
Brooks, John Anthony	VfL Wolfsburg	29	7
Kaderabek, Pavel	TSG Hoffenheim	29	7
Konaté, Ibrahima	Leipzig	28	7
Laimer, Konrad	Leipzig	28	7
Schwegler, Pirmin	Hannover 96	26	7
Stöger, Kevin	Fortuna Düsseldorf	24	7
Zakaria, Denis	Bor. Mönchengladbach	30	7
Bargfrede, Philipp	SV Werder Bremen	15	6

S=Spiele / T=Tore

S=Spiele / T=Tore / A=Assists / PKT=Punkte

S=Spiele / GK=Gelbe Karten

Der 32. Spieltag



So., 05.05.2019, 15:30 Uhr

SC Freiburg - Fortuna Düsseldorf 1:1 (1:1)

Fr., 03.05., 20:30	1. FSV Mainz 05	- Leipzig	3:3 (1:2)
Sa., 04.05., 15:30	FC Bayern München	- Hannover 96	3:1 (2:0)
	Bor. Mönchengladbach	- TSG Hoffenheim	2:2 (0:1)
	Hertha BSC	- VfB Stuttgart	3:1 (2:0)
	VfL Wolfsburg	- 1. FC Nürnberg	2:0 (1:0)
Sa., 04.05., 18:30	SV Werder Bremen	- Borussia Dortmund	2:2 (0:2)
So., 05.05., 13:30	FC Schalke 04	- FC Augsburg	0:0 (0:0)
So., 05.05., 18:00	Bayer 04 Leverkusen	- Eintracht Frankfurt	6:1 (6:1)

Samstag, 18. Mai 2019, 15:30 Uhr
Merkur Spiel-Arena, Düsseldorf



FORTUNA DÜSSELDORF



HANNOVER 96

Tore:

:
(:)

Tore:

Zuschauer:

Die Schiedsrichter-Ansetzungen standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest!

Moderator im Stadion: André Scheidt

Der aktuelle 33. Spieltag



Sa., 11.05.2019, 15:30 Uhr

Borussia Dortmund - Fortuna Düsseldorf 3:2 (1:0)

Sa., 11.05., 15:30	TSG Hoffenheim	- SV Werder Bremen	0:1 (0:1)
	Bayer 04 Leverkusen	- FC Schalke 04	1:1 (1:0)
	Leipzig	- FC Bayern München	0:0 (0:0)
	VfB Stuttgart	- VfL Wolfsburg	3:0 (1:0)
	FC Augsburg	- Hertha BSC	3:4 (1:0)
	Hannover 96	- SC Freiburg	3:0 (1:0)
	1. FC Nürnberg	- Bor. Mönchengladbach	0:4 (0:0)
So., 12.05., 18:00	Eintracht Frankfurt	- 1. FSV Mainz 05	0:2 (0:0)

Formcheck Fortuna Düsseldorf



Die letzten fünf Pflichtspiele

14.04.2019	F95 : Bayern München	1:4 (0:2)
20.04.2019	1. FSV Mainz 05 : F95	3:1 (1:1)
27.04.2019	F95 : Werder Bremen	4:1 (2:1)
05.05.2019	SC Freiburg : F95	1:1 (1:1)
11.05.2019	Borussia Dortmund : F95	3:2 (1:0)

S

U

N



Der 34. Spieltag



Sa., 18.05.2019, 15:30 Uhr

Fortuna Düsseldorf - Hannover 96

Sa., 18.05., 15:30	FC Bayern München	- Eintracht Frankfurt	--: (--)
	FC Schalke 04	- VfB Stuttgart	--: (--)
	Bor. Mönchengladbach	- Borussia Dortmund	--: (--)
	Hertha BSC	- Bayer 04 Leverkusen	--: (--)
	SV Werder Bremen	- Leipzig	--: (--)
	SC Freiburg	- 1. FC Nürnberg	--: (--)
	1. FSV Mainz 05	- TSG Hoffenheim	--: (--)
	VfL Wolfsburg	- FC Augsburg	--: (--)

Formcheck Hannover 96



Die letzten fünf Pflichtspiele

13.04.2019	H96 : Bor. Mönchengl.	0:1 (0:0)
21.04.2019	Hertha BSC : H96	0:0 (0:0)
27.04.2019	H96 : 1. FSV Mainz 05	1:0 (0:0)
04.05.2019	Bayern München : H96	3:1 (2:0)
11.05.2019	H96 : SC Freiburg	3:0 (1:0)

S

U

N



Der Zuschauerschnitt von 44.000 Zuschauern pro Spiel kann sich sehen lassen. Bereits zum sechsten Mal ist die Düsseldorf Arena in dieser Saison ausverkauft.

Fortuna-Kabine

1 | TOR



Michael Rensing
14.05.1984

👁️: 31 🟡: 1
⊕: - 🟠: -
▶️: - 🔴: -
◀️: -

16 | TOR



Jaroslav Drobný
18.10.1979

👁️: 2 🟡: -
⊕: - 🟠: -
▶️: - 🔴: -
◀️: -

30 | TOR



Raphael Wolf
06.06.1988

👁️: - 🟡: -
⊕: - 🟠: -
▶️: - 🔴: -
◀️: -

38 | TOR



Tim Wiesner
21.11.1996

👁️: - 🟡: -
⊕: - 🟠: -
▶️: - 🔴: -
◀️: -

3 | ABW



Andre Hoffmann
28.02.1993

👁️: 12 🟡: 4
⊕: - 🟠: -
▶️: 2 🔴: -
◀️: -

5 | ABW



Kaan Ayhan
10.11.1994

👁️: 27 🟡: 9
⊕: 4 🟠: -
▶️: - 🔴: -
◀️: 2

13 | ABW



Adam Bodzek
07.09.1985

👁️: 21 🟡: 5
⊕: - 🟠: -
▶️: 1 🔴: 1
◀️: 8

14 | ABW



Markus Suttner
16.04.1987

👁️: 6 🟡: 1
⊕: 1 🟠: -
▶️: - 🔴: -
◀️: 2

23 | ABW



Niko Gießelmann
26.09.1991

👁️: 29 🟡: 2
⊕: - 🟠: -
▶️: 1 🔴: -
◀️: 2

24 | ABW



Georgios Siadas
27.12.1999

👁️: - 🟡: -
⊕: - 🟠: -
▶️: - 🔴: -
◀️: -

25 | ABW



Matthias Zimmermann
16.06.1992

👁️: 33 🟡: 4
⊕: 1 🟠: -
▶️: 1 🔴: -
◀️: -

26 | ABW



Diego Contento
01.05.1990

👁️: - 🟡: -
⊕: - 🟠: -
▶️: - 🔴: -
◀️: -

32 | ABW



Robin Bormuth
19.09.1995

👁️: 10 🟡: 2
⊕: - 🟠: -
▶️: 4 🔴: -
◀️: -

35 | ABW



Marcin Kaminski
15.01.1992

👁️: 26 🟡: 1
⊕: - 🟠: -
▶️: - 🔴: -
◀️: -

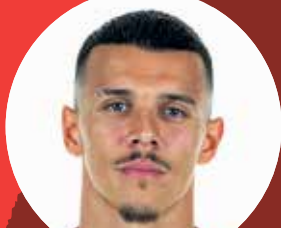
39 | ABW



Jean Zimmer
06.12.1993

👁️: 18 🟡: 2
⊕: 1 🟠: -
▶️: 1 🔴: -
◀️: 5

6 | MIT



Alfredo Morales
12.05.1990

👁️: 22 🟡: 6
⊕: 1 🟠: -
▶️: 6 🔴: -
◀️: 2

7 | MIT



Oliver Fink
06.06.1982

👁️: 17 🟡: 4
⊕: 3 🟠: -
▶️: 4 🔴: -
◀️: 8

8 | MIT



Aymen Barkok
21.05.1998

👁️: 11 🟡: -
⊕: - 🟠: -
▶️: 7 🔴: -
◀️: 3

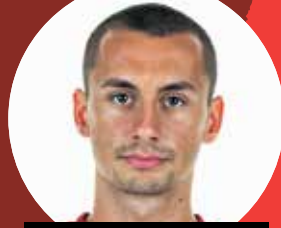
9 | MIT



Benito Raman
07.11.1994

👁️: 29 🟡: -
⊕: 10 🟠: -
▶️: 11 🔴: -
◀️: 9

19 | MIT



Davor Lovren
03.10.1998

👁️: 2 🟡: -
⊕: - 🟠: -
▶️: 2 🔴: -
◀️: -

22 | MIT



Kevin Stöger
27.08.1993

👁️	: 24	🟡	: 7
⊕	: 1	🟠	: -
▶	: 1	🔴	: -
◀	: 3		

31 | MIT



Marcel Sobottka
25.04.1994

👁️	: 14	🟡	: 3
⊕	: -	🟠	: -
▶	: 3	🔴	: -
◀	: 5		

33 | MIT



Takashi Usami
06.05.1992

👁️	: 19	🟡	: 1
⊕	: 1	🟠	: -
▶	: 9	🔴	: -
◀	: 7		

Cheftrainer



Friedhelm Funkel
10.12.1953

Co-Trainer



Thomas Kleine
28.12.1977

Co-Trainer



Axel Bellinghausen
17.05.1983

Torwarttrainer



Claus Reitmaier
17.03.1964

40 | MIT



Kianz Froese
16.04.1996

👁️	: -	🟡	: -
⊕	: -	🟠	: -
▶	: -	🔴	: -
◀	: -		

10 | ANG



Marvin Ducksch
07.03.1994

👁️	: 16	🟡	: 1
⊕	: 1	🟠	: -
▶	: 8	🔴	: -
◀	: 5		

11 | ANG



Kenan Karaman
05.03.1994

👁️	: 16	🟡	: -
⊕	: 1	🟠	: -
▶	: 10	🔴	: -
◀	: 5		

Athletiktrainer



Robin Sanders
10.09.1986

Mentalcoach



Axel Zehle
21.04.1975

Videoanalyst



Philipp Grobelny
21.04.1989

Teammanager



Sascha Rösler
28.10.1977

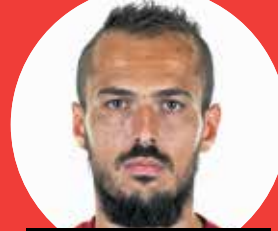
20 | ANG



Dodi Lukebakio
24.09.1997

👁️	: 30	🟡	: 6
⊕	: 10	🟠	: -
▶	: 9	🔴	: -
◀	: 14		

21 | ANG



Emir Kujovic
22.06.1988

👁️	: -	🟡	: -
⊕	: -	🟠	: -
▶	: -	🔴	: -
◀	: -		

27 | ANG



Dawid Kownacki
14.03.1997

👁️	: 10	🟡	: 2
⊕	: 4	🟠	: -
▶	: 3	🔴	: -
◀	: 4		

Mannschaftsbetreuer



Oliver Paashaus
19.11.1974

Mannschaftsbetreuer



Benjamin Hauptmann
03.05.1986

Mannschaftsarzt



Ulf Blecker
02.03.1963

Mannschaftsarzt



Ulrich Keil
27.04.1954

28 | ANG



Rouwen Hennings
28.08.1987

👁️	: 28	🟡	: 3
⊕	: 6	🟠	: -
▶	: 10	🔴	: -
◀	: 8		

Physiotherapeut



Carsten Fiedler
18.02.1966

Physiotherapeut



Thomas Gucek
12.04.1983

Physiotherapeut



Marcel Verstappen
20.02.1983

Gäste-Kabine

19 | TOR



Samuel Sahin-Radlinger
07.11.1992

23 | TOR



Michael Esser
22.11.1987

30 | TOR



Leo Weinkauff
07.07.1996

2 | ABW



Josip Elez
25.04.1994

3 | ABW



Miiko Albornoz
30.11.1990

5 | ABW



Felipe
15.05.1987

14 | ABW



Kevin Akpoguma
19.04.1995

15 | ABW



Timo Hübers
20.07.1996

22 | ABW



Matthias Ostrzolek
05.06.1990

25 | ABW



Oliver Sorg
29.05.1990

31 | ABW



Waldemar Anton
20.07.1996

6 | MIT



Marvin Bakalorz
13.09.1989

7 | MIT



Edgar Prib
15.12.1989

8 | MIT



Wallace
04.04.1995

10 | MIT



Genki Haraguchi
09.05.1991

21 | MIT



Nicolai Müller
25.09.1987

27 | MIT



Pirmin Schwegler
09.03.1987

35 | MIT



Florent Muslija
06.07.1998

37 | MIT



Noah Joel Sarenren Bazee
21.08.1996

40 | MIT



Linton Maina
23.06.1999

11 | ANG



Takuma Asano
10.11.1994

13 | ANG



Ihlas Bebou
23.04.1994

17 | ANG



Bobby Wood
15.11.1992

24 | ANG



Niclas Füllkrug
09.02.1993

26 | ANG



Hendrik Weydandt
16.07.1995

Der Kader



4 | ABW



Julian Korb
21.03.1992

28 | ABW



Kevin Wimmer
15.11.1992

18 | MIT



Iver Fossum
15.07.1996

9 | ANG



Jonathas
06.03.1989

Torhüter

19	Samuel Sahin-Radlinger	07.11.1992
23	Michael Esser	22.11.1987
30	Leo Weinkauff	07.07.1996

Verteidigung

2	Josip Elez	25.04.1994
3	Miiko Albornoz	30.11.1990
4	Julian Korb	21.03.1992
5	Felipe	15.05.1987
14	Kevin Akpoguma	19.04.1995
15	Timo Hübers	20.07.1996
22	Matthias Ostrzolek	05.06.1990
25	Oliver Sorg	29.05.1990
28	Kevin Wimmer	15.11.1992
31	Waldemar Anton	20.07.1996

Mittelfeld

6	Marvin Bakalorz	13.09.1989
7	Edgar Prib	15.12.1989
8	Walace	04.04.1995
10	Genki Haraguchi	09.05.1991
18	Iver Fossum	15.07.1996
21	Nicolai Müller	25.09.1987
27	Pirmin Schwegler	09.03.1987
35	Florent Muslija	06.07.1998
37	Noah Joel Sarenren Bazee	21.08.1996
40	Linton Maina	23.06.1999

Angriff

9	Jonathas	06.03.1989
11	Takuma Asano	10.11.1994
13	Ihlas Bebou	23.04.1994
17	Bobby Wood	15.11.1992
24	Niclas Füllkrug	09.02.1993
26	Hendrik Weydandt	16.07.1995

Trainer

	Thomas Doll	09.04.1966
--	-------------	------------

Cheftrainer



Thomas Doll

Co-Trainer



Ralf Zumdick

Co-Trainer



Asif Saric

Torwarttrainer



Jörg Sievers

Reha- und Athletiktrainer

Dennis Fischer
Timo Rosenberg
Tobias Stock

Mannschaftsarzt

Prof. Dr. Axel Partenheimer
Dr. Felix Hessel

Physiotherapeut

Ralf Blume
Steffen Gniesmer
André Horn
Jens Vergers

Videoanalyst

Lars Barlemann
Tobias Holm

Teammanager

Fabio Morena

Zeugwart

Servet Kaya
Raymond Saka

Zugänge

Kevin Akpoguma (TSG Hoffenheim, Leihe)
Nicolai Müller (Eintracht Frankfurt, Leihe)
Uffe Bech (Brøndby IF, Leih-Ende)
Samuel Sahin-Radlinger (SK Brann, Leih-Ende)
Jonathas (Corinthians, Leih-Ende)

Abgänge

Philipp Tschauner (FC Ingolstadt, Leihe)

1. Bundesliga Saison 2018/19

Datum	Spiel	Erg.	Zusch.	Zimmer	Ayhan	Hoffmann	Gießelmann	Sobotka	Morales	Zimmermann (2)	Sobotta	Morales	Zimmermann (2)	Sobotta	Morales	Ducksch (3)	Herrings (2)	(1) Wechsel	(2) Wechsel	(3) Wechsel
25.08.18	F95 - FC Augsburg	1:2 (1:0)	40.996	Rensing	Zimmer	Ayhan	Hoffmann	Gießelmann	Sobotka	Morales	Zimmermann (2)	Sobotta	Morales	Ducksch (3)	Herrings (1)	(66. Karaman)	(76. Ducksch)	(79. Lukebakio)		
02.09.18	Leipzig - F95	1:1 (0:0)	34.975	Rensing	Ayhan	Hoffmann	Kaminski	Zimmer	Gießelmann	Zimmermann	Kaminski	Zimmermann	Sobotta	Morales	(68. Raman)	(80. Stöger)	(90. Karaman)			
16.09.18	F95 - TSG Hoffenheim	2:1 (1:0)	40.111	Rensing	Ayhan (1)	Bodzek	Kaminski	Zimmer	Gießelmann	Zimmermann	Sobotta	Morales	(59. Bornmuth)	(67. Lukebakio)	(79. Karaman)					
21.09.18	VfB Stuttgart - F95	0:0 (0:0)	54.410	Rensing	Zimmermann	Ayhan	Kaminski	Gießelmann	Bodzek	Zimmer	Morales	(58. Lukebakio)	(70. Lukebakio)	(70. Herrings)						
26.09.18	F95 - Bayer Leverkusen	1:2 (0:0)	40.046	Rensing	Zimmermann	Ayhan	Kaminski	Gießelmann	Sobotta	Zimmermann	Morales	(65. Ducksch)	(74. Usami)							
29.09.18	1FC Nürnberg - F95	3:0 (1:0)	36.102	Rensing	Zimmer	Ayhan	Kaminski	Gießelmann	Bodzek	Zimmermann	Morales	(64. Herrings)	(66. Herrings)							
06.10.18	F95 - FC Schalke 04	0:2 (0:0)	52.000	Rensing	Ayhan	Bodzek (1)	Kaminski	Zimmer (2)	Gießelmann	Zimmermann	Morales	(63. Ducksch)	(65. Usami)							
19.10.18	Eintr. Frankfurt - F95	7:1 (3:0)	48.000	Rensing	Ayhan	Bodzek (1)	Kaminski	Zimmermann	Zimmer	Morales	(46. Lukebakio)	(46. Barikok)	(65. Usami)							
27.10.18	F95 - VfL Wolfsburg	0:3 (0:1)	38.043	Rensing	Zimmer	Ayhan	Bornmuth	Gießelmann	Bodzek (1)	Zimmermann	Morales	(66. Ducksch)	(78. Usami)							
04.11.18	B. Mönchengl. - F95	3:0 (0:0)	54.022	Rensing	Zimmer	Ayhan	Bornmuth	Gießelmann	Lukebakio	Zimmermann	Morales	(66. Karaman)	(78. Lovren)							
10.11.18	F95 - Hertha BSC	4:1 (1:0)	37.745	Rensing	Zimmermann	Bornmuth	Kaminski	Gießelmann	Bodzek	Zimmer	(83. Raman)	(88. Fink)								
24.11.18	Bayern München - F95	3:3 (2:1)	75.000	Rensing	Zimmermann	Bornmuth	Kaminski	Gießelmann	Bodzek (3)	Zimmer	(70. Raman)	(95. Herrings)								
30.11.18	F95 - FC Schalke 04	0:1 (0:0)	37.091	Rensing	Bornmuth	Bodzek	Kaminski	Zimmer (5)	Gießelmann	Bodzek	(67. Raman)	(73. Karaman)	(80. Usami)							
07.12.18	Werder Bremen - F95	3:1 (1:1)	41.500	Rensing	Zimmermann	Bornmuth	Kaminski	Gießelmann	Bodzek	Zimmer	(46. Herrings)	(60. Morales)	(87. Raman)							
15.12.18	F95 - SC Freiburg	2:0 (0:0)	39.301	Rensing	Zimmermann	Ayhan	Kaminski	Gießelmann	Raman (2)	Stöger	(70. Ducksch)	(88. Herrings)								
18.12.18	F95 - Bor. Dortmund	2:1 (1:0)	52.000	Rensing	Zimmermann	Ayhan	Kaminski	Gießelmann	Sobotta (1)	Zimmer	(70. Bodzek)	(88. Herrings)								
22.12.18	Hannover 96 - F95	0:1 (0:0)	34.200	Rensing	Zimmermann	Ayhan	Kaminski	Gießelmann	Bodzek (1)	Stöger	(46. Sobotta)	(69. Raman)	(83. Fink)							
19.01.19	FC Augsburg - F95	1:2 (0:1)	27.568	Rensing	Zimmermann	Ayhan	Kaminski	Gießelmann	Lukebakio (2)	Morales	(68. Raman)	(76. Barikok)	(83. Herrings)							
27.01.19	F95 - Leipzig	0:4 (0:3)	34.394	Rensing	Zimmermann	Ayhan	Kaminski	Gießelmann	Usami	(46. Ducksch)	(63. Herrings)	(77. Barikok)								
02.02.19	TSG Hoffenheim - F95	1:1 (1:0)	22.000	Rensing	Ayhan	Bodzek	Hoffmann	Zimmermann	Morales	(90.+3 Bornmuth)										
10.02.19	F95 - VfB Stuttgart	3:0 (1:0)	40.211	Rensing	Zimmermann	Ayhan	Kaminski	Gießelmann	Bodzek	Zimmer (2)	(68. Lukebakio)	(84. Karaman)	(90.+3 Bornmuth)							
17.02.19	Bayer Leverkusen - F95	2:0 (1:0)	27.717	Drobny	Zimmer (1)	Hoffmann	Kaminski	Sutner (2)	Morales	(65. Morales)	(76. Raman)	(74. Kouravacki)								
23.02.19	F95 - 1FC Nürnberg	2:1 (0:1)	41.816	Drobny	Zimmermann	Ayhan	Kaminski	Gießelmann	Raman (5)	Stöger	(62. Ducksch)	(71. Hoffmann)								
02.03.19	FC Schalke 04 - F95	0:4 (0:1)	60.322	Rensing	Zimmermann	Ayhan	Kaminski	Gießelmann	Sobotta (5)	Barkok (2)	(19. Herrings)	(73. Karaman)								
11.03.19	F95 - Eintr. Frankfurt	0:3 (0:0)	41.419	Rensing	Zimmermann	Ayhan	Kaminski	Gießelmann	Bodzek (2)	Stöger	(61. Karaman)	(78. Morales)								
16.03.19	VfL Wolfsburg - F95	5:2 (1:1)	23.350	Rensing	Zimmermann	Ayhan	Kaminski	Gießelmann	Bodzek (2)	Stöger	(61. Karaman)	(78. Morales)								
30.03.19	F95 - B. Mönchengl.	3:1 (3:0)	52.200	Rensing	Zimmermann	Ayhan (1)	Kaminski	Gießelmann	Raman	Fink	(52. Hoffmann)	(70. Kouravacki)								
06.04.19	Hertha BSC - F95	1:2 (1:1)	51.604	Rensing	Zimmermann	Hoffmann	Kaminski	Gießelmann (3)	Raman	Fink (2)	(67. Morales)	(73. Sobotta)								
14.04.19	F95 - Bayern München	1:4 (0:2)	53.400	Rensing	Zimmermann	Hoffmann	Kaminski	Gießelmann (3)	Raman	Stöger	(67. Morales)	(73. Sobotta)								
20.04.19	FSV Mainz 05 - F95	3:1 (1:1)	29.205	Rensing	Zimmermann	Ayhan	Kaminski	Sutner	Hoffmann	Stöger	(70. Barikok)	(76. Karaman)								
27.04.19	F95 - Werder Bremen	4:1 (2:1)	52.500	Rensing	Zimmermann	Ayhan	Kaminski	Sutner	Hoffmann	Morales (1)	(70. Barikok)	(80. Ducksch)								
05.05.19	SC Freiburg - F95	1:1 (1:1)	24.000	Rensing	Zimmermann	Ayhan	Hoffmann	Sutner	Bodzek	Stöger	(56. Barikok)	(71. Lukebakio)								
11.05.19	Bor. Dortmund - F95	3:2 (1:0)	81.365	Rensing	Zimmermann	Ayhan	Hoffmann	Gießelmann	Bodzek (1)	Stöger	(68. Morales)	(77. Lukebakio)								
18.05.19	F95 - Hannover 96								Bodzek	Kouravacki	(67. Raman)	(76. Karaman)								

DFB-Pokal Saison 2018/19

Datum	Spiel	Erg.	Zusch.	Zimmer	Ayhan	Hoffmann	Gießelmann	Morales	Stöger	Sobotta	Stöger (1)	Barkok (3)	Usami (1)	Ducksch (2)	Herrings (3)	(1) Wechsel	(2) Wechsel	(3) Wechsel
19.08.18	TUS RMV Koblenz - F95	0:5 (0:4)	7.500	Wolf	Zimmer	Hoffmann	Gießelmann	Lukebakio	Sobotta	(58. Morales)	(58. Karaman)							
30.10.18	SSV Ulm 1846 - F95	1:5 (1:4)	17.000	Rensing	Zimmer	Bornmuth	Gießelmann	Zimmermann	Morales (1)	(65. Stöger)	(69. Karaman)	(75. Nielsen)						
06.02.19*	Schalke 04 - F95	4:1 (1:0)	56.658	Drobny	Zimmermann	Hoffmann	Sutner	Morales	Stöger	(56. Lukebakio)	(56. Kouravacki)	(65. Fink)						

* Die Angaben zum Spielzeitpunkt beruhen auf dem Rahmenemittelglieder. Bei noch nicht feststehenden Spielzeiten steht das genannte Datum nur als Orientierung für den Zeitraum von bis zu 3 Tagen, über die ein Spieltag sich erstrecken kann (z.B. So.). Die genauen Termine und Ansetzungen der Spielstage werden jeweils nach der endgültigen Terminierung bekannt gegeben.

Elektromobilität Jetzt testen!

TESLA MODEL X

High-Class SUV

565 km Reichweite (NEFZ)

E-Schnuppermiete

Ab 1999€ / Monat!



Ihr persönlicher Ansprechpartner in Düsseldorf: Herr Andre Cigan

Langzeitmietstation Düsseldorf

Ronsdorferstraße 54-56

40233 Düsseldorf

Tel. 0211/500 801 425

ARNDT
FAIRMIETEN



Die Sky Sport App. Hier checkst Du Sport.

Mit der kostenlosen Sky Sport App bist Du noch näher dran an Deinem Lieblingsverein. Freu Dich auf Breaking News, Live-Scores, Transfer-Updates, exklusive Highlightvideos und Sky Sport News HD als Livestream. Und zusätzlich für alle Sky Kunden mit Fußball-Bundesliga- oder Sport Paket*: Live-Ticker mit Tor-Videos bereits während des Spiels als Push-Nachricht direkt aufs Smartphone. **Mehr auf [skysport.de/app](https://www.skysport.de/app)**

Jetzt gratis downloaden!



*Für alle von Sky übertragenen Bundesliga-Spiele und alle UEFA-Champions-League-Spiele.



**BALD RUHT DER BALL:
ABBER EINMAL GEHT'S
NOCH RUND!**





BUNDESLIGA

Die **Bundesliga 2018/19** wird die 56. Spielzeit der höchsten deutschen Spielklasse im Fußball der Männer. Sie startet am 24. August 2018 und endet am 18. Mai 2019. Vom 23. Dezember 2018 bis zum 18. Januar 2019 wird sie durch die Winterpause unterbrochen werden.

* Die Spielpaarungen sind noch nicht genau terminiert.

1. Spieltag

Fr., 24.08., 20:30	Bayern	-	Hoffenheim	3:1 (1:0)
Sa., 25.08., 15:30	Hertha	-	Nürnberg	1:0 (1:0)
	Bremen	-	Hannover	1:1 (0:0)
	Freiburg	-	Frankfurt	0:2 (0:1)
	Wolfsburg	-	Schalke	2:1 (1:0)
	Düsseldorf	-	Augsburg	1:2 (1:0)
Sa., 25.08., 18:30	Gladbach	-	Leverkusen	2:0 (0:0)
So., 26.08., 15:30	Mainz	-	Stuttgart	1:0 (0:0)
So., 26.08., 18:00	Dortmund	-	Leipzig	4:1 (3:1)

2. Spieltag

Fr., 31.08., 20:30	Hannover	-	Dortmund	0:0 (0:0)
Sa., 01.09., 15:30	Hoffenheim	-	Freiburg	3:1 (0:1)
	Leverkusen	-	Wolfsburg	1:3 (1:1)
	Frankfurt	-	Bremen	1:2 (0:1)
	Augsburg	-	Gladbach	1:1 (1:0)
	Nürnberg	-	Mainz	1:1 (0:1)
Sa., 01.09., 18:30	Stuttgart	-	Bayern	0:3 (0:1)
So., 02.09., 15:30	Leipzig	-	Düsseldorf	1:1 (0:0)
So., 02.09., 18:00	Schalke	-	Hertha	0:2 (0:1)

3. Spieltag

14.09., 20:30	Dortmund	-	Frankfurt	3:1 (1:0)
15.09., 15:30	Bayern	-	Leverkusen	3:1 (2:1)
	Leipzig	-	Hannover	3:2 (2:1)
	Mainz	-	Augsburg	2:1 (0:0)
	Wolfsburg	-	Hertha	2:2 (0:0)
	Düsseldorf	-	Hoffenheim	2:1 (1:0)
15.09., 18:30	Gladbach	-	Schalke	2:1 (1:0)
16.09., 15:30	Bremen	-	Nürnberg	1:1 (1:0)
16.09., 18:00	Freiburg	-	Stuttgart	3:3 (1:1)

4. Spieltag

Fr., 21.09., 20:30	Stuttgart	-	Düsseldorf	0:0 (0:0)
Sa., 22.09., 15:30	Hoffenheim	-	Dortmund	1:1 (1:0)
	Hertha	-	Gladbach	4:2 (2:1)
	Augsburg	-	Bremen	2:3 (1:2)
	Wolfsburg	-	Freiburg	1:3 (0:2)
	Nürnberg	-	Hannover	2:0 (0:0)
Sa., 22.09., 18:30	Schalke	-	Bayern	0:2 (0:1)
So., 23.09., 15:30	Leverkusen	-	Mainz	1:0 (0:0)
So., 23.09., 18:00	Frankfurt	-	Leipzig	1:1 (1:0)

5. Spieltag

Di., 25.09., 18:30	Bremen	-	Hertha	3:1 (2:0)
Di., 25.09., 20:30	Bayern	-	Augsburg	1:1 (0:0)
	Hannover	-	Hoffenheim	1:3 (0:1)
	Freiburg	-	Schalke	1:0 (0:0)
Mi., 26.09., 18:30	Düsseldorf	-	Leverkusen	1:2 (0:0)
Mi., 26.09., 20:30	Dortmund	-	Nürnberg	7:0 (2:0)
	Leipzig	-	Stuttgart	2:0 (1:0)
	Gladbach	-	Frankfurt	3:1 (0:0)
	Mainz	-	Wolfsburg	0:0 (0:0)

6. Spieltag

Fr., 28.09., 20:30	Hertha	-	Bayern	2:0 (2:0)
Sa., 29.09., 15:30	Schalke	-	Mainz	1:0 (1:0)
	Hoffenheim	-	Leipzig	1:2 (0:0)
	Stuttgart	-	Bremen	2:1 (1:0)
	Wolfsburg	-	Gladbach	2:2 (1:1)
	Nürnberg	-	Düsseldorf	3:0 (1:0)
Sa., 29.09., 18:30	Leverkusen	-	Dortmund	2:4 (2:0)
So., 30.09., 15:30	Frankfurt	-	Hannover	4:1 (2:0)
So., 30.09., 18:00	Augsburg	-	Freiburg	4:1 (2:0)

7. Spieltag

Fr., 05.10., 20:30	Bremen	-	Wolfsburg	2:0 (1:0)
Sa., 06.10., 15:30	Dortmund	-	Augsburg	4:3 (0:1)
	Hannover	-	Stuttgart	3:1 (2:0)
	Mainz	-	Hertha	0:0 (0:0)
	Düsseldorf	-	Schalke	0:2 (0:0)
Sa., 06.10., 18:30	Bayern	-	Gladbach	0:3 (0:2)
So., 07.10., 15:30	Freiburg	-	Leverkusen	0:0 (0:0)
So., 07.10., 18:00	Hoffenheim	-	Frankfurt	1:2 (0:1)
So., 07.10., 18:00	Leipzig	-	Nürnberg	6:0 (4:0)

8. Spieltag

Fr., 19.10., 20:30	Frankfurt	-	Düsseldorf	7:1 (3:0)
Sa., 20.10., 15:30	Leverkusen	-	Hannover	2:2 (1:1)
	Stuttgart	-	Dortmund	0:4 (0:3)
	Augsburg	-	Leipzig	0:0 (0:0)
	Wolfsburg	-	Bayern	1:3 (0:1)
	Nürnberg	-	Hoffenheim	1:3 (1:0)
Sa., 20.10., 18:30	Schalke	-	Bremen	0:2 (0:1)
So., 21.10., 15:30	Hertha	-	Freiburg	1:1 (1:1)
So., 21.10., 18:00	Gladbach	-	Mainz	4:0 (1:0)

9. Spieltag

Fr., 26.10., 20:30	Freiburg	-	Gladbach	3:1 (1:1)
Sa., 27.10., 15:30	Dortmund	-	Hertha	2:2 (1:1)
	Hannover	-	Augsburg	1:2 (0:1)
	Mainz	-	Bayern	1:2 (0:1)
	Düsseldorf	-	Wolfsburg	0:3 (0:1)
Sa., 27.10., 18:30	Hoffenheim	-	Stuttgart	4:0 (0:0)
So., 28.10., 15:30	Nürnberg	-	Frankfurt	1:1 (0:0)
So., 28.10., 18:00	Leipzig	-	Schalke	0:0 (0:0)
So., 28.10., 18:00	Bremen	-	Leverkusen	2:6 (0:3)

10. Spieltag

Fr., 02.11., 20:30	Stuttgart	-	Frankfurt	0:3 (0:2)
Sa., 03.11., 15:30	Bayern	-	Freiburg	1:1 (0:0)
	Schalke	-	Hannover	3:1 (0:0)
	Leverkusen	-	Hoffenheim	1:4 (1:2)
	Augsburg	-	Nürnberg	2:2 (1:0)
	Wolfsburg	-	Dortmund	0:1 (0:1)
Sa., 03.11., 18:30	Hertha	-	Leipzig	0:3 (0:1)
So., 04.11., 15:30	Gladbach	-	Düsseldorf	3:0 (0:0)
So., 04.11., 18:00	Mainz	-	Bremen	2:1 (1:0)

11. Spieltag

Fr., 09.11., 20:30	Hannover	-	Wolfsburg	2:1 (1:0)
Sa., 10.11., 15:30	Hoffenheim	-	Augsburg	2:1 (0:0)
	Bremen	-	Gladbach	1:3 (0:1)
	Freiburg	-	Mainz	1:3 (0:2)
	Düsseldorf	-	Hertha	4:1 (0:0)
	Nürnberg	-	Stuttgart	0:2 (0:0)
Sa., 10.11., 18:30	Dortmund	-	Bayern	3:2 (0:1)
So., 11.11., 15:30	Leipzig	-	Leverkusen	3:0 (1:0)
So., 11.11., 18:00	Frankfurt	-	Schalke	3:0 (0:0)

12. Spieltag

Fr., 23.11., 20:30	Leverkusen	-	Stuttgart	2:0 (0:0)
Sa., 24.11., 15:30	Bayern	-	Düsseldorf	3:3 (2:1)
	Hertha	-	Hoffenheim	3:3 (1:2)
	Augsburg	-	Frankfurt	1:3 (0:1)
	Mainz	-	Dortmund	1:2 (0:0)
	Wolfsburg	-	Leipzig	1:0 (0:0)
Sa., 24.11., 18:30	Schalke	-	Nürnberg	5:2 (2:1)
So., 25.11., 15:30	Freiburg	-	Bremen	1:1 (1:0)
So., 25.11., 18:00	Gladbach	-	Hannover	4:1 (2:1)

13. Spieltag

Fr., 30.11., 20:30	Düsseldorf	-	Mainz	0:1 (0:0)
Sa., 01.12., 15:30	Dortmund	-	Freiburg	2:0 (1:0)
	Stuttgart	-	Augsburg	1:0 (1:0)
	Bremen	-	Bayern	1:2 (1:1)
	Hannover	-	Hertha	0:2 (0:1)
Sa., 01.12., 18:30	Hoffenheim	-	Schalke	1:1 (0:0)
So., 02.12., 15:30	Leipzig	-	Gladbach	2:0 (2:0)
So., 02.12., 18:00	Frankfurt	-	Wolfsburg	1:2 (0:1)
Mo., 03.12., 20:30	Nürnberg	-	Leverkusen	1:1 (0:1)

14. Spieltag

Fr., 07.12., 20:30	Bremen	-	Düsseldorf	3:1 (1:1)
Sa., 08.12., 15:30	Bayern	-	Nürnberg	3:0 (2:0)
	Schalke	-	Dortmund	1:2 (0:1)
	Leverkusen	-	Augsburg	1:0 (0:0)
	Freiburg	-	Leipzig	3:0 (2:0)
	Wolfsburg	-	Hoffenheim	2:2 (2:1)
Sa., 08.12., 18:30	Hertha	-	Frankfurt	1:0 (1:0)
So., 09.12., 15:30	Mainz	-	Hannover	1:1 (0:1)
So., 09.12., 18:00	Gladbach	-	Stuttgart	3:0 (0:0)

15. Spieltag

Fr., 14.12., 20:30	Nürnberg	-	Wolfsburg	0:2 (0:0)
Sa., 15.12., 15:30	Hoffenheim	-	Gladbach	0:0 (0:0)
	Stuttgart	-	Hertha	2:1 (0:1)
	Augsburg	-	Schalke	1:1 (1:0)
	Hannover	-	Bayern	0:4 (0:2)
	Düsseldorf	-	Freiburg	2:0 (0:0)
Sa., 15.12., 18:30	Dortmund	-	Bremen	2:1 (2:1)
So., 16.12., 15:30	Leipzig	-	Mainz	4:1 (2:1)
So., 16.12., 18:00	Frankfurt	-	Leverkusen	2:1 (1:0)

16. Spieltag

Di., 18.12., 18:30	Gladbach	-	Nürnberg	2:0 (0:0)
Di., 18.12., 20:30	Hertha	-	Augsburg	2:2 (2:2)
	Wolfsburg	-	Stuttgart	2:0 (2:0)
	Düsseldorf	-	Dortmund	2:1 (1:0)
Mi., 19.12., 18:30	Schalke	-	Leverkusen	1:2 (1:2)
Mi., 19.12., 20:30	Bayern	-	Leipzig	1:0 (0:0)
	Bremen	-	Hoffenheim	1:1 (0:1)
	Freiburg	-	Hannover	1:1 (1:1)
	Mainz	-	Frankfurt	2:2 (2:2)

17. Spieltag

Fr., 21.12., 20:30	Dortmund	-	Gladbach	2:1 (1:1)
Sa., 22.12., 15:30	Leverkusen	-	Hertha	3:1 (2:1)
	Leipzig	-	Bremen	3:2 (2:0)
	Stuttgart	-	Schalke	1:3 (0:1)
	Hannover	-	Düsseldorf	0:1 (0:0)
	Nürnberg	-	Freiburg	0:1 (0:1)
Sa., 22.12., 18:30	Frankfurt	-	Bayern	0:3 (0:1)
So., 23.12., 15:30	Augsburg	-	Wolfsburg	2:3 (0:2)
So., 23.12., 18:00	Hoffenheim	-	Mainz	1:1 (1:1)

18. Spieltag

Fr., 18.01, 20:30
Hoffenheim - Bayern 1:3 (0:2)

Sa., 19.01, 15:30
Leverkusen - Gladbach 0:1 (0:1)
Stuttgart - Mainz 2:3 (0:2)
Frankfurt - Freiburg 3:1 (3:0)
Augsburg - Düsseldorf 1:2 (0:1)
Hannover - Bremen 0:1 (0:1)

Sa., 19.01, 18:30
Leipzig - Dortmund 0:1 (0:1)

So., 20.01, 15:30
Nürnberg - Hertha 1:3 (1:1)

So., 20.01, 18:00
Schalke - Wolfsburg 2:1 (1:1)

19. Spieltag

Fr., 25.01, 20:30
Hertha - Schalke 2:2 (2:2)

Sa., 26.01, 15:30
Dortmund - Hannover 5:1 (1:0)
Gladbach - Augsburg 2:0 (0:0)
Freiburg - Hoffenheim 2:4 (1:1)
Mainz - Nürnberg 2:1 (1:1)
Wolfsburg - Leverkusen 0:3 (0:1)

Sa., 26.01, 18:30
Bremen - Frankfurt 2:2 (1:1)

So., 27.01, 15:30
Bayern - Stuttgart 4:1 (1:1)

So., 27.01, 18:00
Düsseldorf - Leipzig 0:4 (0:3)

20. Spieltag

Fr., 01.02, 20:30
Hannover - Leipzig 0:3 (0:1)

Sa., 02.02, 15:30
Hoffenheim - Düsseldorf 1:1 (1:0)
Leverkusen - Bayern 3:1 (0:1)
Frankfurt - Dortmund 1:1 (1:1)
Hertha - Wolfsburg 0:1 (0:0)
Nürnberg - Bremen 1:1 (0:0)

Sa., 02.02, 18:30
Schalke - Gladbach 0:2 (0:0)

So., 03.02, 15:30
Augsburg - Mainz 3:0 (2:0)

So., 03.02, 18:00
Stuttgart - Freiburg 2:2 (0:1)

21. Spieltag

Fr., 08.02, 20:30
Mainz - Leverkusen 1:5 (1:4)

Sa., 09.02, 15:30
Dortmund - Hoffenheim 3:3 (2:0)
Leipzig - Frankfurt 0:0 (0:0)
Gladbach - Hertha 0:3 (0:1)
Hannover - Nürnberg 2:0 (1:0)
Freiburg - Wolfsburg 3:3 (1:1)

Sa., 09.02, 18:30
Bayern - Schalke 3:1 (2:1)

So., 10.02, 15:30
Bremen - Augsburg 4:0 (3:0)

So., 10.02, 18:00
Düsseldorf - Stuttgart 3:0 (1:0)

22. Spieltag

Fr., 15.02, 20:30
Augsburg - Bayern 2:3 (2:2)

Sa., 16.02, 15:30
Schalke - Freiburg 0:0 (0:0)
Hoffenheim - Hannover 3:0 (2:0)
Stuttgart - Leipzig 1:3 (1:1)
Wolfsburg - Mainz 3:0 (1:0)

Sa., 16.02, 18:30
Hertha - Bremen 1:1 (1:0)

So., 17.02, 15:30
Frankfurt - Gladbach 1:1 (1:0)

So., 17.02, 18:00
Leverkusen - Düsseldorf 2:0 (1:0)

Mo., 18.02, 20:30
Nürnberg - Dortmund 0:0 (0:0)

23. Spieltag

Fr., 22.02, 20:30
Bremen - Stuttgart 1:1 (1:1)

Sa., 23.02, 15:30
Bayern - Hertha 1:0 (0:0)
Gladbach - Wolfsburg 0:3 (0:1)
Freiburg - Augsburg 5:1 (3:0)
Mainz - Schalke 3:0 (1:0)

Sa., 23.02, 18:30
Düsseldorf - Nürnberg 2:1 (0:1)

So., 24.02, 15:30
Hannover - Frankfurt 0:3 (0:0)

So., 24.02, 18:00
Dortmund - Leverkusen 3:2 (2:1)

Mo., 25.02, 20:30
Leipzig - Hoffenheim 1:1 (0:1)

24. Spieltag

Fr., 01.03, 20:30
Augsburg - Dortmund 2:1 (1:0)

Sa., 02.03, 15:30
Schalke - Düsseldorf 0:4 (0:1)
Leverkusen - Freiburg 2:0 (1:0)
Frankfurt - Hoffenheim 3:2 (1:1)
Hertha - Mainz 2:1 (0:0)
Nürnberg - Leipzig 0:1 (0:1)

Sa., 02.03, 18:30
Gladbach - Bayern 1:5 (1:2)

So., 03.03, 15:30
Stuttgart - Hannover 5:1 (3:0)

So., 03.03, 18:00
Wolfsburg - Bremen 1:1 (0:0)

25. Spieltag

Fr., 08.03, 20:30
Bremen - Schalke 4:2 (1:1)

Sa., 09.03, 15:30
Bayern - Wolfsburg 6:0 (2:0)
Dortmund - Stuttgart 3:1 (0:0)
Leipzig - Augsburg 0:0 (0:0)
Freiburg - Hertha 2:1 (1:0)

Sa., 09.03, 18:30
Mainz - Gladbach 0:1 (0:0)

So., 10.03, 15:30
Hoffenheim - Nürnberg 2:1 (1:0)

So., 10.03, 18:00
Hannover - Leverkusen 2:3 (0:2)

Mo., 11.03, 20:30
Düsseldorf - Frankfurt 0:3 (0:0)

26. Spieltag

Fr., 15.03, 20:30
Gladbach - Freiburg 1:1 (1:1)

Sa., 16.03, 15:30
Schalke - Leipzig 0:1 (0:1)
Stuttgart - Hoffenheim 1:1 (0:1)
Augsburg - Hannover 3:1 (0:1)
Wolfsburg - Düsseldorf 5:2 (1:1)

Sa., 16.03, 18:30
Hertha - Dortmund 2:3 (2:1)

So., 17.03, 15:30
Leverkusen - Bremen 1:3 (0:2)

So., 17.03, 18:00
Frankfurt - Nürnberg 1:0 (1:0)

So., 17.03, 18:00
Bayern - Mainz 6:0 (3:0)

27. Spieltag

Fr., 29.03, 20:30
Hoffenheim - Leverkusen 4:1 (1:1)

Sa., 30.03, 15:30
Dortmund - Wolfsburg 2:0 (0:0)
Bremen - Mainz 3:1 (2:0)
Freiburg - Bayern 1:1 (1:1)
Düsseldorf - Gladbach 3:1 (3:0)
Nürnberg - Augsburg 3:0 (0:0)

Sa., 30.03, 18:30
Leipzig - Hertha 5:0 (2:0)

So., 31.03, 15:30
Hannover - Schalke 0:1 (0:1)

So., 31.03, 18:00
Frankfurt - Stuttgart 3:0 (1:0)

28. Spieltag

Fr., 05.04, 20:30
Mainz - Freiburg 5:0 (3:0)

Sa., 06.04, 15:30
Schalke - Frankfurt 1:2 (1:1)
Leverkusen - Leipzig 2:4 (2:1)
Stuttgart - Nürnberg 1:1 (0:1)
Hertha - Düsseldorf 1:2 (1:1)
Wolfsburg - Hannover 3:1 (1:1)

Sa., 06.04, 18:30
Bayern - Dortmund 5:0 (4:0)

So., 07.04, 15:30
Augsburg - Hoffenheim 0:4 (0:1)

So., 07.04, 18:00
Gladbach - Bremen 1:1 (0:0)

29. Spieltag

Fr., 12.04, 20:30
Nürnberg - Schalke 1:1 (0:0)

Sa., 13.04, 15:30
Leipzig - Wolfsburg 2:0 (2:0)
Stuttgart - Leverkusen 0:1 (0:0)
Bremen - Freiburg 2:1 (0:0)
Hannover - Gladbach 0:1 (0:0)

Sa., 13.04, 18:30
Dortmund - Mainz 2:1 (2:0)

So., 14.04, 15:30
Hoffenheim - Hertha 2:0 (1:0)

So., 14.04, 18:00
Düsseldorf - Bayern 1:4 (0:2)

So., 14.04, 18:00
Frankfurt - Augsburg 1:3 (1:2)

30. Spieltag

Sa., 20.04, 15:30
Bayern - Bremen 1:0 (0:0)
Leverkusen - Nürnberg 2:0 (0:0)
Augsburg - Stuttgart 6:0 (3:0)
Mainz - Düsseldorf 3:1 (1:1)

Sa., 20.04, 18:30
Gladbach - Leipzig 1:2 (0:1)

Sa., 20.04, 20:30
Schalke - Hoffenheim 2:5 (0:2)

So., 21.04, 15:30
Freiburg - Dortmund 0:4 (0:1)

So., 21.04, 18:00
Hertha - Hannover 0:0 (0:0)

Mo., 22.04, 20:30
Wolfsburg - Frankfurt 1:1 (0:0)

31. Spieltag

Fr., 26.04, 20:30
Augsburg - Leverkusen 1:4 (1:1)

Sa., 27.04, 15:30
Dortmund - Schalke 2:4 (1:2)
Leipzig - Freiburg 2:1 (1:0)
Frankfurt - Hertha 0:0 (0:0)
Hannover - Mainz 1:0 (0:0)
Düsseldorf - Bremen 4:1 (2:1)

Sa., 27.04, 18:30
Stuttgart - Gladbach 1:0 (0:0)

So., 28.04, 15:30
Hoffenheim - Wolfsburg 1:4 (1:1)

So., 28.04, 18:00
Nürnberg - Bayern 1:1 (0:0)

32. Spieltag

Fr., 03.05, 20:30
Mainz - Leipzig 3:3 (1:2)

Sa., 04.05, 15:30
Bayern - Hannover 3:1 (2:0)
Gladbach - Hoffenheim 2:2 (0:1)
Hertha - Stuttgart 3:1 (2:0)
Wolfsburg - Nürnberg 2:0 (1:0)

Sa., 04.05, 18:30
Bremen - Dortmund 2:2 (0:2)

So., 05.05, 15:30
Schalke - Augsburg 0:0 (0:0)

So., 05.05, 18:00
Freiburg - Düsseldorf 1:1 (1:1)
Leverkusen - Frankfurt 6:1 (6:1)

33. Spieltag

Sa., 11.05, 15:30
Hoffenheim - Bremen 0:1 (0:1)
Dortmund - Düsseldorf 3:2 (1:0)
Leverkusen - Schalke 1:1 (1:0)
Leipzig - Bayern 0:0 (0:0)
Stuttgart - Wolfsburg 3:0 (1:0)
Augsburg - Hertha 3:4 (1:0)
Hannover - Freiburg 3:0 (1:0)
Nürnberg - Gladbach 0:4 (0:0)

So., 12.05, 18:00
Frankfurt - Mainz 0:2 (0:0)

34. Spieltag

Sa., 18.05, 15:30
Bayern - Frankfurt --:-- (0:0)
Schalke - Stuttgart --:-- (0:0)
Gladbach - Dortmund --:-- (0:0)
Hertha - Leverkusen --:-- (0:0)
Bremen - Leipzig --:-- (0:0)
Freiburg - Nürnberg --:-- (0:0)
Mainz - Hoffenheim --:-- (0:0)
Wolfsburg - Augsburg --:-- (0:0)
Düsseldorf - Hannover --:-- (0:0)

DFB-Pokal

1. Hauptrunde: So., 19.08.18, 15:30
RW Koblenz - Düsseldorf 0:5 (0:4)

2. Hauptrunde: Di., 30.10.18, 18:30
SSV Ulm 1846 - Düsseldorf 1:5 (1:4)

Achtelfinale: Mi., 06.02.19, 20:30
Schalke 04 - Düsseldorf 4:1 (1:0)

Viertelfinale: 02./03. April 2019
(Auslosung am Sonntag, 10.02.2019)

Halbfinale: 23./24. April 2019
(Auslosung am Sonntag, 07.04.2019)

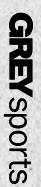
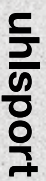
Finale in Berlin: 25. Mai 2019



18.05. 15:30



Düsseldorf Airport



Sponsor of the day:

Stadtwerke Düsseldorf



FUJIFILM



10%*

MIT GUTSCHEIN-
CODE* 102005
SICHERN!

DEIN JUBEL.
LASS IHN RAUS!



instax
SOFORTBILDER

DEIN ORIGINAL. LASS ES RAUS!

 [instax.de](https://www.instax.de)  [/fujifilm.fotowelt](https://www.facebook.com/fujifilm.fotowelt)  [@instax_de](https://www.instagram.com/instax_de)

*Gutscheincode gültig bis 31.12.2019; nur unter [instax-online.de](https://www.instax-online.de) und pro Nutzer nur einmal einlösbar;
Gutscheincode reduziert den Warenkorb um 10%; nicht evtl. anfallende Transportkosten

BIKEN UND HELFEN

11. MOTORRADKORSO

DER BIKER4KIDS AM 15. JUNI



Im Zeichen der Fortuna auf zwei Rädern unterwegs: F95 unterstützt Biker4Kids.

WEITERE TERMINE IN DER SOMMERPAUSE



Ein Besuch am Fortuna-Stand lohnt sich immer! Ob beim Japan-Tag oder beim Straßenfest...

Japan-Tag

Eine Woche nach dem letzten Spieltag steht Düsseldorf Kopf: Der 18. Japan-Tag Düsseldorf/NRW findet am Samstag, 25. Mai, in der Landeshauptstadt statt. Besucher erwartet ein Angebot aus Musik, Tanz, Sport und Kulinarik – und natürlich ist auch die Fortuna in der Nähe der Sportbühne mit einem eigenen Stand mit von der Partie.

Internationales Straßenfest Flöngern

Mitten in Fortunas Heimat in Flöngern steigt am Samstag, 1. Juni, das internationale Straßenfest. Wie schon in den letzten beiden Jahren arbeitet der Traditionsverein in »seinem« Stadtteil aktiv mit und ist in seiner Heimat präsent.

Das 11. Treffen der Biker4Kids steht vor der Tür. Und wenn am Samstag, 15. Juni, gegen 13.30 Uhr das Startkommando »Ladies and Gentlemen, start your engines please!« erfolgt, wird sich abermals ein riesiger Korso über die Straßen der Landeshauptstadt bewegen. Unter der Schirmherrschaft von Fortuna für den guten Zweck und mit sicht- und hörbarem Hinweis auf das Schicksal der Jüngsten unserer Gesellschaft.

Die Automeile Höherweg ist auch diesmal Partner und damit Start- und Zielpunkt. Das Rahmenprogramm verspricht mit Live-Musik, Interviews, der opulenten Tombola und Gastronomie viel Abwechslung. Alle, die ab 9:00 Uhr dabei sind, fiebern aber vor allem dem Start der »gemütlichen Sause« quer durch Düsseldorf entgegen. Das Beste dabei: Jeder gefahrene Kilometer hilft dem Ambulanten Kinderhospizdienst Düsseldorf (AKHD), der sich seit 2007 zu einer der bedeutsamsten Einrichtungen für schwerst und lebensverkürzend erkrankte Kinder entwickelt hat. Überwiegend ehrenamtlich unterstützten Mitstreiter des AKHD betroffene Familien im vertrauten privaten Umfeld. Der Dienst finanziert seine Aktivitäten dabei fast vollständig über Spenden - wie den Korso der Biker4Kids.

Und auch für die Biker ist es natürlich Ehrensache, dass sie unentgeltlich im Einsatz sind - und dies trotz großen Organisationsaufwands. Detlef Mehlmann von Biker4Kids: »Bei uns ist es wie beim Fußball: Nach dem Korso ist vor dem Korso.« Denn kaum ist der Scheck an den AKHD übergeben - im letzten Jahr waren es mehr als 74.000 Euro -, bereiten die Organisatoren die Folgeveranstaltung im darauffolgenden Jahr vor. Mehlmann: »Recht zeitintensiv, aber wir machen das mit großer Freude, weil wir wissen, was wir bewirken.«

Das spricht sich herum, sodass inzwischen Biker aus der ganzen Republik nach Düsseldorf kommen. Moderiert wird der Tag durch das Düsseldorfer »Original« Käthe Köstlich und Andreas Hecker von Fortuna. Für die im Urlaub weilenden Profis wird Axel Bellinghausen die Schirmherrschaft übernehmen.

Weitere Informationen gibt es auch unter www.biker4kids.de

Mehr Europa zu denken, mehr Europa zu gestalten –
dazu sind wir gerade heute wieder aufgerufen. Denn
nur indem wir Ängste überwinden, werden wir unserer
Verantwortung für Europa gerecht.

Mehr Europa fordert mehr Mut von allen.

Joachim Gauck (Bundespräsident 2012 - 2017)

**Am 26. Mai hast
Du die Wahl.
Gib Deine Stimme!
Für ein starkes
demokratisches
Europa.**

Ein gemeinsamer Aufruf von





Trainingslager in Maria Alm mit Fanreise und Fußballschule

Trainingskibitze aufgepasst: Auch in diesem Sommer können F95-Fans die Mannschaft von Friedhelm Funkel ins Trainingslager begleiten.

DIE TERMINE DER SOMMERVORBEREITUNG

Die Vorbereitung für die kommende Bundesligasaison startet am Sonntag, 30. Juni. Wie schon im letzten Jahr finden die beiden Trainingslager am Wiesensee und in Maria Alm am Hochkönig statt. Für die reisefreudigen Fortuna-Anhänger wird mit der Region Hochkönig eine Fanreise und Fußballschule in Maria Alm angeboten.

Nach der erfolgreichen Bundesligasaison beginnt für die Mannschaft und das Trainerteam am 23. Mai die verdiente Sommerpause. Ende Juni geht es dann mit den obligatorischen Untersuchungen und Leistungstests wieder los, ehe es am 30. Juni auf den Platz geht. Mit einer öffentlichen Einheit startet das Team am Sonntag, 30. Juni, um 11:00 Uhr auf der Kleinen Kampfbahn (Arena-Sportpark) in

die Vorbereitung auf die Bundesligasaison 2019/2020.

Wie schon in den vergangenen Jahren führt es die Fortuna in die Sommertrainingslager zum Wiesensee (1.-8. Juli) und ins österreichische Maria Alm am Hochkönig (17.-26. Juli). Für F95-Anhänger, die die Mannschaft begleiten wollen, gibt es von der Fanbetreuung und der Region Hochkönig ein spezielles Fan-Angebot (mehr Informationen auf www.f95.de). Zudem wird es eine Fortuna-Fußballschule in Maria Alm geben (mehr Informationen auf Seite 75). Das erste Pflichtspiel steht am Wochenende zwischen Freitag, 9., und Montag, 12. August an – dann findet die erste Runde des DFB-Pokals statt. Der erste Bundesligaspieltag steigt eine Woche später.

Der Sommerfahrplan in der Übersicht:

Donnerstag, 23. Mai:
Start Sommerpause

Freitag, 28. Juni:
Individuelle Untersuchungen und Leistungstests

Sonntag, 30. Juni:
Trainingsauftakt (Kleine-Kampfbahn im Arena-Sportpark)

Montag, 1. Juli:
Start Trainingslager Wiesensee

Donnerstag, 4. Juli:
Testspiel beim RSV 1819 Weyer

Montag, 8. Juli:
Rückfahrt Trainingslager Wiesensee /
Testspiel beim den Sportfreunden Siegen

Donnerstag, 11. Juli:
Testspiel beim SV Sonsbeck (19:00 Uhr)

Mittwoch, 17. Juli:
Start Trainingslager Maria Alm

Freitag, 26. Juli:
Rückkehr Trainingslager Maria Alm

Dienstag, 6. August:
Testspiel beim VfL Benrath (18:00 Uhr)

Freitag, 9., bis Montag, 12. August:
Erste Runde DFB-Pokal

Freitag, 16., bis Sonntag, 18. August:
1. Spieltag Bundesliga



MULTISERVICES

Entdecken Sie Ihre Möglichkeiten!

Finden Sie einen von vielen Jobs bei Klüh Multiservices. Als internationaler Multiservice-Provider mit den Fachbereichen Cleaning, Catering, Clinic Service, Security, Personal Service, Airport und Facility Service bieten wir Ihnen eine Vielfalt beruflicher Möglichkeiten.

Weltweit werden Sie rund 50.000 Kollegen haben und jeder ist Teil unserer großen Klüh-Familie. Genießen auch Sie die Vorteile eines Unternehmens, das Wert auf ein gutes Wirgefühel und gegenseitigen Respekt legt.

Geben Sie uns die Chance, Sie kennenzulernen und lassen Sie uns gemeinsam auf Erfolgskurs gehen! Wir bieten Ihnen einen sicheren und langfristigen Job mit individuellen Karriereöglichkeiten, moderne Arbeitsplätze, Weiterbildungsmöglichkeiten in der Klüh-Akademie und -Sicherheitsschule und viele weitere Pluspunkte mehr.

Klüh. Mein Job. Meine Chance.
Jetzt initiativ bewerben auf www.klueh.de/jobboerse.



klüh
MULTISERVICES



Niko Gießelmann nimmt im Test gegen Solingen Fahrt auf.

Fortuna gewinnt Testspiel in Solingen

Vor dem heutigen Spiel gegen Hannover 96 gastierte die Fortuna zu einem Testspiel in der direkten Umgebung beim Bezirksligisten 1. Spvg Solingen-Wald 03. Beim klaren 6:2-Erfolg der Flingeraner erzielten Rouwen Hennings und Kenan Karaman je einen Doppelpack - dazu trafen Benito Raman und Marcel Sobottka. Zudem testeten die Fortunen am Mittwoch, 22. Mai, um 18:00 Uhr bei der BSG Chemie Leipzig und unterstützen damit die Flutlichtkampagne des Traditionsvereins. Ab Donnerstag, 23. Mai, werden Mannschaft und Trainerteam in den wohlverdienten Urlaub entlassen. Der Trainingsauftakt zur Bundesligasaison 2019/20 findet nach der Sommerpause am Sonntag, 30. Juni, um 11:00 Uhr auf der Kleinen Kampfbahn im Arena-Sportpark statt.



Fortuna-Anhänger können Angreifer Kenan Karaman zur »Tor des Monats«-Auszeichnung verhelfen.

NOCH BIS SONNTAG ABSTIMMEN:

Kenan Karaman für das »Tor des Monats« nominiert

Der Treffer von Kenan Karaman zum zwischenzeitlichen 2:0 am 31. Spieltag (Endstand: 4:1) ist für das »Tor des Monats« April nominiert. Noch bis Sonntag kann man für den F95-Stürmer im Internet unter www.sportschau.de abstimmen. »Ich habe an der Mittellinie den Ball bekommen, habe den freien Raum gesehen und dachte: ‚Jetzt marschierst Du mal los!‘«, beschrieb Karaman seinen sehenswerten Treffer. An Freund und Feind vorbei dribbelte sich der Offensivmann in den Strafraum, ließ dort nochmals zwei Bremer ins Leere laufen und zirkelte den Ball an Torhüter Jiri Pavlenka vorbei. Das »schönste Tor meiner Karriere« (O-Ton Karaman) könnte jetzt nach dem Sieg mit der Auszeichnung zum Tor des Monats doppelt belohnt werden. Noch bis Sonntag, 19. Mai, 19:00 Uhr können Fortuna-Fans für den Treffer ihre Stimme abgeben – er wäre der zweite Fortuna-Sieger der Saison nach Jean Zimmers Tor gegen Borussia Dortmund im Dezember.

OLIVER FINK UND FRANK SCHAEFER ÜBER EINEN »SCHWALBENKÖNIG«



Interessante Podiumsdiskussion: Oliver Fink (links) und Frank Schaefer (rechts) im Central-Theater.

Zu einer ganz besonderen Theateraufführung kam es am Montagabend auf der Brücke im Central-Theater Düsseldorf. Nur einen Steinwurf vom Hauptbahnhof entfernt wurde das Stück »Schwalbenkönig« von Stefan Hornbach inszeniert. In der »Ein-Mann-Aufführung« – gespielt von Vincent Sauer – geht es um einen jungen Profi-Fußballer, der seinen »Weg zum Erfolg« ausführlich beschreibt. Dabei kommen heikle und zum Teil bewegende Themen wie der unerbittliche Konkurrenzkampf zwischen den Jugendlichen, der erbarmungslose Leistungsgedanke seiner Trainer und schließlich die

gleichgeschlechtliche Liebe zu einem seiner Teamkollegen zur Sprache. Interessierte Beobachter des Stücks waren auch Kapitän Oliver Fink und Frank Schaefer, Leiter von Fortunas Nachwuchsleistungszentrum, die im Anschluss an die Aufführung den Zuschauern einen Einblick in das heutige Profifootballgeschäft und das »wahre« NLZ-Leben gaben. Dabei konnten sie Vergleiche zur vorherigen Inszenierung ziehen, aber auch das eine oder andere Klischee in die Welt der Fabeln verschieben. Fazit des Abends: Der Profifußball und das Theaterspiel haben mehr Gemeinsamkeiten, als man im ersten Moment denkt.

Partner

des Sports



DAUERKARTEN-VERKAUF ANGELAUFEN



Die Fortuna darf sich auf ein weiteres Jahr in der Bundesliga freuen! Auch 2019/20 sollen große Fußballfeste in der Arena steigen. Der Dauerkarten-Verkauf für die neue Saison ist mittlerweile angelaufen und findet in drei Verkaufsphasen statt: Noch bis Montag, 20. Mai, können bestehende Dauerkarten-Inhaber ihr Saisonticket verlängern. Phase zwei beginnt am Dienstag, 21. Mai, und geht bis Donnerstag, 23. Mai. Hier genießen Vereinsmitglieder ein exklusives Vorkaufsrecht, außerdem können bestehende Dauerkarteneinhaber einen Sitzplatzwechsel vollziehen. Der freie Verkauf von Dauerkarten startet am Donnerstag, 23. Mai, um 10:00 Uhr. Alle Infos zum Dauerkartenverkauf für die neue Saison in der Bundesliga finden sich auf www.f95.de.

»Tractor-Boys« besuchen letztes Heimspiel

Zum Abschluss der Bundesligasaison 2018/19 statten rund 130 Fans des befreundeten Clubs Ipswich Town aus England dem letzten Heimspiel der Fortuna einen Besuch ab. Die »Tractor Boys« werden dabei im Heim-Stehplatzbereich untergebracht und die Mannschaft gegen Hannover 96 unterstützen. Bereits im Heimspiel gegen Werder Bremen waren 21 Fans aus England vor Ort in der Düsseldorfer Arena. Vor der heutigen Partie feiert man gemeinsam mit den »Fortuna Blues« eine Grillparty an der Heimat der Fortunen am Flinger Broich, ehe es per Shuttle-Bus in Richtung Düsseldorfer Arena geht. Beide Fanclubs pflegen eine enge Freundschaft, die bereits seit 2006 besteht. Bereits zu Beginn des Jahres waren viele Düsseldorfer zum alljährlichen Besuch bei einem Spiel an der Portman Road in Ipswich. Jetzt bot sich für die Fortunen erneut die Chance, sich zu revanchieren.



Ulli Münsterberg (»Fortuna Blues«), Friedrich Schacht, Ipswich-Fan »Dave«, Frank Mayer, Paul Lambert, Fortuna-Fan »Schabe« und Dave Maxey (»Tractor Boys«) trafen sich in diesem Jahr bereits in Ipswich.

»Heimat hat einen riesengroßen Stellenwert«



Friedhelm Funkel zu Gast bei den Düsseldorf Jonges.

Als Friedhelm Funkel am Henkelsaal im Herzen der Düsseldorfer Altstadt angekommen war, konnte sich der Bundestrainer vor Glückwünschen kaum retten. Mit über 40 Punkten in der Tabelle und dem vorzeitigen Klassenerhalt mit der Fortuna konnte es keinen besseren Zeitpunkt für einen Besuch bei den Düsseldorf Jonges geben. Denn beim wöchentlichen Jonges-Abend des Heimatvereins gab es nur strahlende Gesichter. Dass Friedhelm Funkel als gebürtiger Neusser auch ein Kind des Rheinlandes ist und die Altstadt schon als Jugendlicher besucht hat, war beim Talk mit RP-Sportchef Gianni Costa ebenso Thema wie der sensationelle Klassenerhalt der Rot-Weißen. »Fortuna Düsseldorf ist meine sportliche Heimat geworden und Heimat bedeutet mir sehr viel. Die Fortuna wird meine letzte Trainerstation sein und dieser Verein ist mir in so kurzer Zeit total ans Herz gewachsen«, gab der Coach vor den hunderten Heimatfreunden Preis. Als Funkel gefragt wurde, ob er nach der sensationellen Saison nicht aufhören wolle, weil es nicht mehr besser werden könne, entgegnete er kurz und knapp: »Das haben mir einige Leute nach dem Aufstieg auch schon gesagt. Und auch wenn sie wahrscheinlich Recht haben, dass diese Saison kaum zu toppen ist: Ich bin einfach unglaublich gerne Fortuna-Trainer und möchte meine überragenden Jungs nicht im Stich lassen.« So endete der Abend, wie er begonnen hat: mit einem riesigen Applaus.

And the winner is...

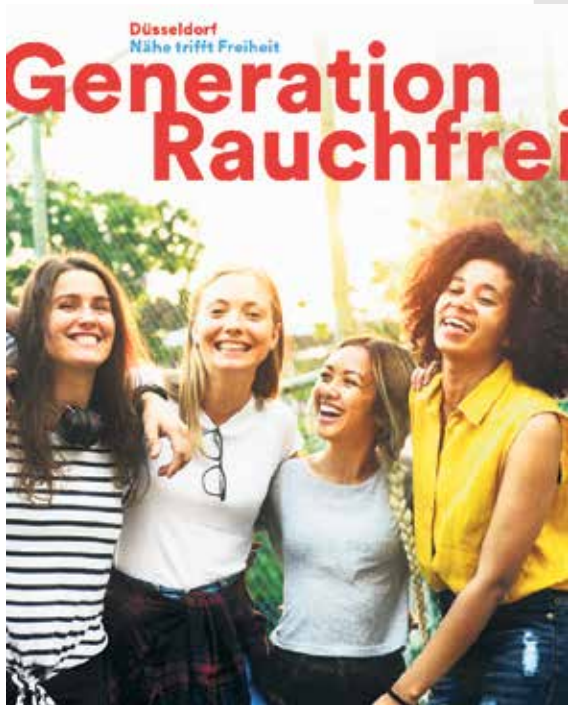
DELUXESCHAL
"DIE MACHT
AM RHEIN"
19,95 €



DELUXESCHAL
„FORTUNA 1895“
19,95 €

SHOP.F95.DE





Fortuna setzt sich für die »Generation rauchfrei« ein

Für einen Profi-Fußballer sind mehrere Dinge wichtig – neben körperlicher und geistiger Fitness auch die Einheit als Team. Denn er muss nicht nur einmal in der Woche 90 Minuten lang ein gutes Spiel in der Bundesliga abliefern, sondern die ganze Woche besteht für ihn aus Sport. Ob Lauftraining, Krafttraining oder Ausdauerübungen – ein Profi-Fußballer ist fast immer in Bewegung. Ruhephasen gibt es da nicht viele. Daher überlegt sich wahrscheinlich jeder Sportler – nicht nur Fußballer – ob er mit dem Rauchen überhaupt erst anfangen soll, oder auf den Genuss einer Zigarette nicht doch lieber von vornherein verzichten soll.

Um auf den weltweiten Tabakkonsum und vor allem auf die Gefahren von Tabak aufmerksam zu machen, hat die Weltgesundheitsorganisation (WHO) 1987 den WHO-Weltnichtrauchertag am 31. Mai ins Leben gerufen. Ziel ist es, den Tabakgebrauch einzudämmen. Dieses Ziel wird von der Landeshauptstadt Düsseldorf schon seit längerem unterstützt. Und natürlich auch von Fortuna Düsseldorf. Denn dem Verein ist es

wichtig, dass die Spieler fit und leistungsfähig bleiben. Am 30. Mai 2018 wurde in Düsseldorf das Aktionsbündnis »Generation rauchfrei« gegründet. Partner in diesem Bündnis sind die Düsseldorfer Gesundheitskonferenz, Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein, Apothekerkammer Nordrhein, AOK Düsseldorf, Aktion Weißes Friedensband e.V. mit der Aktion Nikotinkinder, Aufklärung gegen Tabak e.V. der Heinrich-Heine-Universität, Pro Rauchfrei e.V., Florence-Nightingale-Krankenhaus, LVR-Kliniken, Gesundheitsamt Düsseldorf, Sportamt Düsseldorf und Jugendamt Düsseldorf, Schulverwaltungsamt Düsseldorf sowie der Beirat der lokalen Agenda 21 Düsseldorf. Ziel dieses Bündnisses ist es, die zukünftigen Generationen für das Thema zu sensibilisieren und das Nichtrauchen zu stärken. Ab sofort unterstützt auch Fortuna Düsseldorf dieses Vorhaben. Anlässlich des Weltnichtrauchertages findet am 22. Mai 2019 von 14:00 bis 18:00 Uhr im Plenarsaal des Düsseldorfer Rathauses der Fachtag »Generation rauchfrei« statt. Alle Interessenten sind ganz herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

STOCKKUMER REALSCHULE NACH TONI TUREK BENANNT

Die Augen von Oliver, Enkel des unvergesslichen Toni Turek, leuchteten, als er vor gut zwei Wochen gemeinsam mit Frau Heike und Schwiegermutter Uschi beim Neubau-Richtfest Zeuge wurde, wie an der Klapheckstraße offiziell die Toni-Turek-Realschule vorgestellt wurde. Bis zu 750 Schüler/-innen werden hier zukünftig ihre schulischen Meriten verdienen und dafür beste Voraussetzungen vorfinden.

Thomas Geisel, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt und bekennender Fan der Fortuna, wusste zwischen dem Namenspatron und dem in nur einem halben Jahr errichteten Rohbau den passenden Bogen zu schlagen: »Das Tempo beim Schulbau in Düsseldorf ist sportlich - passend zum Namensgeber Toni Turek, dem legendären Fortuna-Torwart, der bei der Weltmeisterschaft von 1954 sogar zum Fußballgott gekürt wurde.« Es verstand sich natürlich von selbst, dass die Fortuna ebenfalls repräsentativ vertreten war - durch Dr. Reinhold Ernst und Sebastian Fuchs vom Aufsichtsrat und den Vorstandsvorsitzenden Thomas Röttgermann. Fuchs: »Eine Lehrerin der Realschule brachte die Idee auf, die Schule nach Toni Turek zu benennen. Wir haben das natürlich sofort aufgegriffen.« Fortuna holte das Einverständnis bei Familie Turek ein und kurz darauf beschloss auch der Stadtrat, die Widmung nach dem ehemaligen Rot-Weißen und Helden von Bern vorzunehmen. Sohn Hans-Jürgen Turek zeigte sich begeistert: »Das hätte meinen Vater ganz gewiss gefreut.«

Das Richtfest der Realschule in 2019 - dem Jahr, in dem Toni Turek 100 Jahre alt geworden wäre. Die Eröffnung, im 2. Quartal 2020 - pünktlich zum 125-Jährigen der Fortuna also. Wenn das kein gutes Omen ist.

Mit Fink und Co. ins Trainingslager



Malerische Kulisse! Auch in diesem Sommer schlägt die Fortuna ihre Zelte in Maria Alm am Hochkönig auf.

Während sich die Profis mit Cheftrainer Friedhelm Funkel traditionell in der österreichischen Region Hochkönig in Maria Alm auf die neue Saison vorbereiten, haben auch fußballbegeisterte Kids die Möglichkeit, dort unter professionellen Bedingungen zu trainieren. Vom 18. bis zum 20. Juli feiert die Fortuna Fußballschule ihr drittes internationales Gastspiel, an dem Nachwuchskicker im Alter von sechs bis zwölf Jahren teilnehmen können. Das Trainingscamp wird über einen Zeitraum von drei Tagen angeboten, wobei an den beiden ersten Tagen jeweils von 10 bis 15 Uhr und am dritten Tag von 10 bis 13 Uhr trainiert wird. Während am Donnerstag und Freitag ein gemeinsames Mittagessen im Mannschaftshotel ansteht, werden am Samstag kleinere Pausen eingelegt. Unter Anleitung qualifizierter Trainer wird der Fußball vor allem spielerisch vermittelt. Die Kinder sollen sich in den Tagen wie ein Fortuna-Spieler im Trainingslager fühlen – dabei Spaß haben und sich wohlfühlen. Um dieses einmalige Gefühl zu unterstützen, bekommen die Teilnehmer einen kompletten Trikotsatz (Trikot, Hose, Stutzen) sowie einen Fußball gestellt. Der Preis für die Fortuna Fußballschule in der Region Hochkönig in Maria Alm beträgt 149,90 Euro pro Teilnehmer.

»Des Teufels General« in Düsseldorf

Mit Unterstützung des Fördervereins des NLZ von Fortuna Düsseldorf - in Zusammenarbeit mit Fortuna CSR und AG Geschichte – Fortuna, bringt die Volksbühne Düsseldorf e.V. den Klassiker »DES TEUFELS GENERAL« von Carl Zuckmayer nach Düsseldorf.

Hintergrund ist das dauerhafte Bemühen Fortunas – auch im Hinblick auf die eigene Vereinshistorie – der »Erinnerungskultur« gerecht zu werden.

Die Inszenierung von Sascha Dücker mit seinem mehrfach ausgezeichneten Nachwuchs-ensemble »Mariengarden« aus Borken - Burlo legt dabei weniger Wert auf die heroische Gestalt des Generals (im Film aus den 50er Jahren sehr überzeichnet von Curd Jürgens unter dem Düsseldorfer (!!) Regisseur Helmut Käutner dargestellt) als vielmehr die Zerrissenheit und den Mut der historischen Figur Ernst Udet, Juden und Widerstandskämpfern unter eigener Lebensbedrohung mutig zu helfen – um daraus resultierend – Zivilcourage und Haltung zu zeigen....bis in den eigenen Tod.

Dies ist nach 2017 – »Spiel um Zeit« – Das Mädchenorchester von Ausschwitz - die zweite Zusammenarbeit. Der Förderverein des NLZ will so auf anspruchsvolle Weise den jüngeren Fortunen und Eltern die neuere Deutsche Geschichte entsprechend jugendgerecht näher bringen.

Die Aufführungen sind am 05. Und 06. Juli, jeweils um 19:30h im ALTEN KESSELHAUS auf dem AREAL BÖHLER - Karten für 5,00,- und 10,00,- Euro über den Förderverein und Fortuna.

KULTUR AM RHEIN

AG Fortuna-Geschichte & CSR – Abteilung in Kooperation mit Düsseldorfer Volksbühne E.V.

Gegen das Vergessen – Ein Stück über Haltung und Zivilcourage

CARL ZUCKMAYER

Des Teufels General

DRAMA

Junges Ensemble Mariengarden

Regie: Sascha Dücker
Assistenz/Organisation: Luisa Hidding & Mary Stenkamp
Bühnenbild/Ausstattung: Gerrit Dieker & Philipp Doods
Dramaturgie: Gabriele Heuveloop
Produktionsassistent: Simon Lihl

Gastspiel

ALTES KESSELHAUS
AREAL BÖHLER | DÜSSELDORF

05. & 06. Juli 2019 – 19:30 Uhr
Hansaallee 321 – 40549 Düsseldorf
Eintritt: Schüler, Studenten & ermäßigt 5,- €
Erwachsene: 10,- €

Dieses Gastspiel findet statt mit freundlicher Unterstützung durch

Radisson

© 2019 Fortuna Düsseldorf



Die Traditionsmannschaft – Stammgast im Paul-Janes-Stadion.

Mini-Turnier auf Mallorca

DREIERPACK AM FLINGER BROICH

In den letzten Wochen waren die Spieler von Fortunas Traditionsmannschaft sehr aktiv. So stand Ende April zunächst im Paul-Janes-Stadion der neue Fototermin an, dem sich ein Freundschaftsspiel anschloss. Am Nachmittag waren einige Ex-Fortunen im Rahmen des Bundesliga-Heimspiels gegen Werder Bremen bei einer Talkrunde in der Arena zu Gast. Vorläufiger Saisonhöhepunkt war eine Woche später die erneute Teilnahme an einem Mini-Turnier auf Mallorca.

VIERERPACK VON »PICO« NIESTROJ AM FLINGER BROICH

Beim Fototermin in der »Heimat« waren auch Tina Kessel, Managerin Gesundheitsversorgung Onkologie beim offiziellen Partner der Traditionsmannschaft, der Janssen & Cilag GmbH, sowie Fortunas Vorstand Sport Lutz Pfannenstiel mit auf dem Bild. Er ließ es sich nehmen, beim Fototermin mit dabei zu sein und kam extra wenige Stunden vor Anpfiff des Bundesligaspiels aus dem Mannschaftsquartier an den Flinger Broich. Direkt im Anschluss stand der freundschaftliche Test gegen die Alten Herren des VfL Lürdissen an. Über eine Spielzeit von zweimal 35 Minuten avancierte Robert »Pico« Niestroj mit vier Treffern zum Torjäger; Winter-Neuzugang Kennan Doric traf zweimal und je einmal netzten Sascha Walbröhl und Ede Votla. Aber vor allem im ersten Durchgang erwiesen sich die Gäste aus Ostwestfalen bis zum Halbzeitstand von 1:1 als starker

Gegner mit guten Möglichkeiten. Im zweiten Durchgang setzte sich aber auf dem regendurchnässten Kunstrasenplatz die spielerische Überlegenheit der Rot-Weißen durch.

TALKRUNDE IN DER HANDWERKSPARTNER-LOGE

Für einige Akteure ging es danach sofort weiter in Richtung Arena. Manch einer freute sich - bei aufkommendem Sonnenschein - auf die Begegnung mit den Hanseaten, während andere zuvor noch einen Job zu erledigen hatten. In der Handwerkspartner-Loge stand eine Talkrunde mit fünf Akteuren an, die immerhin auf rund drei Jahrzehnte mit circa 900 Bundesliga- und Zweitligaspielen für die 95er zurückblicken konnten. Geduldig standen Sven Backhaus, Sven Demandt, Rudi Istenic, Robert Niestroj und Team-Manager Mehdi Schröder Moderator Andreas Hecker Rede und Antwort und sorgten mitunter mit ihren Anekdoten von einst für große Erheiterung und gute Stimmung im Publikum. Der 4:1-Erfolg ihrer »Nachfolger« im Anschluss an diese Gesprächsrunde rundete den Tag im wahrsten Sinne des Wortes ab.

SPENDABLE GASTGEBER UND ZWEI SPIELE AUF MALLORCA

Eine knappe Woche später stiegen 15 Akteure der Traditionsmannschaft ins Flugzeug in Richtung Baleareninsel. Wie schon im Vorjahr nahmen die Fort-

unen dort an einem Mini-Turnier mit drei Mannschaften teil. Damit folgten sie einer Einladung, mit der sich die Gastgeber für das Benefizspiel im vergangenen Herbst zugunsten der Flutopferhilfe revanchierten. Damals konnte eine stolze Spendensumme in Höhe von 6.895 Euro erzielt und vor Ort überreicht werden! Dafür gab es nun die kostenlose Unterbringung im schönen 4-Sterne-Hotel »Bella Playa« in Cala Ratjada!

Sportlich waren es enge Aufeinandertreffen gegen die ballsicheren Veteranos von Real Mallorca und die spielstarken Akteure der örtlichen Auswahl von Club Deportivo Escolar, die jeweils mit 0:1 endeten. Aus Sicht der Rot-Weißen waren es sehr unglückliche, weil späte Niederlagen. Dennoch wurde im Anschluss selbstverständlich bei einer großen Paella und spanischem Cerveza mit allen Beteiligten noch lange gefeiert.

Den vorläufigen Abschluss im prall gefüllten Spielplan im Frühjahr bildet die Partie am morgigen Sonntag, 19. Mai, beim TSV Norf. Ab 14 Uhr treten die Rot-Weißen gegen die Alten Herren an.



Aleks Ristic pflegte einen hervorragenden Kontakt zu Schiedsrichtern – nicht zuletzt durch seine Bonbon-Geschenke...

Runde Geburtstage im Juni

»König Aleks« feiert seinen 75. Geburtstag

Auch im Sommermonat Juni gibt es für einige ehemalige Spieler und Trainer etwas zu feiern - einen runden Geburtstag. Fortuna Aktuell stellt die Geburtstagskinder vor.

04. JUNI: LOTHAR RATAJCZAK, 80

In der Saison 1962/63 bestritt der Angreifer für die Fortuna 13 Pflichtspiele in der Oberliga West und im DFB-Pokal. Nach einem Jahr am Rhein wechselte er zum TSV Marl-Hüls.

11. JUNI: SERGEJ JURAN, 50

Der gebürtige Ukrainer war einer, der die Fanszene in Staunen versetzte, aber auch viele Rätsel aufgab. Gefeierte wurde der Angreifer für seine Schlitzohrigkeit und Torgefährlichkeit im gegnerischen Strafraum. Doch es gab nicht wenige Kritiker, die dem »Enfant terrible« ein allzu lässiges Verhalten vorwarfen - und das nicht nur auf dem Platz. Unbestritten ist aber die Tatsache, dass er in seinem ersten Auftritt im F95-Trikot beide Treffer zum 2:0-Auswärtssieg beim VfB Stuttgart mit dessen Trainer Joachim Löw erzielte. Insgesamt schoss er in der Bundesliga-Saison 1996/97 in 17 Pflichtspielen für die Rot-Weißen fünf Tore. Nach dem Abstieg wechselte er zum VfL Bochum.

16. JUNI: TIBOR JANCULA, 50

Zur Saison 1997/98 kam der Angreifer vom österreichischen Meister Austria Salzburg zur Fortuna. In der 2. Liga erzielte der 29-fache slowakische Nationalspieler in 15 Einsätzen zwei Tore. Nach nur einem Jahr kehrte Jancula in seine Heimat zu Slovan Bratislava zurück. Seit 2016 ist er Mitglied des slowakischen Nationalrates und arbeitet nebenbei als Fußballtrainer.

28. JUNI: ALEKSANDAR RISTIC, 75

Eines ist sicher: Er war, ist und bleibt »König Aleks« von Düsseldorf. Insgesamt war Ristic in seinen drei Trainerperioden bei der Fortuna 3033 Tage im Amt. Kein anderer Fußball-Lehrer saß so lange auf dem Stuhl. Mit seinem »bestimmten System« führte er die Rot-Weißen zu drei Aufstiegen (1989, 1994 und 95). Vor einigen Jahren wählten ihn die Fans zum Trainer der »Jahrhundert-Elf«.

Als Aktiver spielte er in den 1970er Jahren bei Eintracht Braunschweig in der Bundesliga. Nach seinem Karriereende 1978

wechselte er direkt auf den Trainerstuhl. Seine Lehrjahre absolvierte er Anfang der 1980er beim Hamburger SV unter den beiden Trainer-Legenden Branko Zebec und Ernst Happel. Im Sommer 1987 kam er erstmals zur Fortuna. Nur zwei Jahre später feierte er mit der »Düsseldorfer Rasselbande« den Bundesliga-Aufstieg. Nach einer erfolgreichen Saison (9. Platz) konnte er ein halbes Jahr später den Verlockungen aus Gelsenkirchen nicht widerstehen und wechselte zum FC Schalke 04.

Es war jedoch nur ein kurzes Gastspiel, sodass 1992 sein zweites Engagement in Düsseldorf begann. Aber auch »Trainerfuchs« Ristic konnte den Absturz in die drittklassige Oberliga Nordrhein nicht verhindern. Dies war die Grundlage für das, was heute als »Mythos Fortuna« bekannt ist. Nach einer verlustpunktfreien Rückrunde in jener Oberliga-Saison 1993/94 marschierte die Mannschaft souverän durch die Aufstiegsrunde und schaffte damit die sofortige Rückkehr in die 2. Liga. Nur zwölf Monate später war die Fortuna sogar erstklassig. Dank eines starken Endspurts in der Saison 1994/95 gelang die Rückkehr in die Bundesliga. Der dritte Aufstieg unter Ristic war perfekt - frei nach seinem Credo: »Ende gut - Aleks gut!« Trotz zwischenzeitlicher Abstiegssorgen konnte der 13. Platz belegt werden. Erneut hielt die Zusammenarbeit in der Folgesaison nur ein knappes halbes Jahr. Diesmal musste Ristic kurz vor der Winterpause wegen sportlicher Erfolglosigkeit seinen berühmten »Pattex-Stuhl« räumen.

Zur Saison 2000/01 holte ihn die Fortuna zum dritten Mal an den Flinger Broich zurück. Doch schon in der Winterpause wurde er im Trainingslager in Portugal entlassen. Seine Trainerlaufbahn hat er mittlerweile beendet und lebt mit seiner Familie in München.

Fortuna Düsseldorf gratuliert allen Geburtstagskindern recht herzlich, wünscht alles Gute sowie vor allem Gesundheit für die Zukunft!

EIN UNTERSCHRIEBENES KIDS-CLUB-SHIRT ZU GEWINNEN!



**KIDS
CLUB**

Auch auf die Mitglieder im Kids Club wartet ein tolles Geschenk. Zu gewinnen gibt es ein unterschriebenes Kids-Club-Shirt mit allen Unterschriften der 1. Mannschaft! Was ist zu tun? Erzählt von Eurem schönsten Moment in der 1. Liga! Es war eine herausragende Saison für die Fortuna und ihre Fans, also sendet Eure persönlichen Geschichten mit einem Foto an den Kids Club und berichtet von dem ganz besonderen Erlebnis mit den Rot-Weißen in der Bundesliga. Alle Geschichten und Fotos können per E-Mail an folgende Adresse geschickt werden: kidsclub@f95.de oder per Post an: Fortuna Kids Club, Flinger Broich 87, 40235 Düsseldorf.

Die Gewinner werden nach Einsendeschluss am 16. Juni 2019 per Mail benachrichtigt.



**Ü60
CLUB**

BIENENSTOCK- BESICHTIGUNG

Nach dem Bundesliga-Aufstieg vor einem Jahr hatte der Verein nur wenige Wochen später die Bienen aufsteigen lassen. Ganz in der Nähe der heimischen Arena in Stockum, im Nordpark, wurde im Juni 2018 der erste F95 Bienenstock eingeweiht. Ende Mai steht für alle Mitglieder im Ü60 Club eine Besichtigung eines anderen Bienenstocks auf dem Südfriedhof auf dem Programm. Fortuna Düsseldorf hatte im letzten Jahr ein deutliches Zeichen im Sinne der Nachhaltigkeit gesetzt. Gemeinsam mit dem Imkerverein »Apidea mellifica e.V. Düsseldorf« startete der Traditionsverein dieses Bienen-Projekt. Zum Jahresende gewann der Honig sogar eine Medaille. Im Rahmen der Honig-Prämierung 2018 wurden die Vereinsvölker von Apidea mellifica mit der Leistungsmedaille in Gold ausgezeichnet. Somit haben die Bienen – ebenso wie die Fortuna – erstklassige Arbeit verrichtet! Aus nächster Nähe können nun die Insekten bei ihrer Arbeit beobachtet werden.



Vor einem Jahr ist die Fortuna aufgestiegen – und sie hat auch die Bienen aufsteigen lassen...

WAS?

Besichtigung Bienenstock

WANN?

Dienstag, 28. Mai von 17 bis 18 Uhr

WO?

Vereinsgelände auf dem Südfriedhof

Die Anmeldung zur Veranstaltung ist möglich per E-Mail unter: ue60club@f95.de oder telefonisch unter: 23 80 142.

Alle weiteren Infos gibt es nach dem Anmeldeschluss am 19. Mai!



**TEEN
CLUB**

Signiertes Klassenerhalts- Shirt zu gewinnen

Der Klassenerhalt ist perfekt - und das schon seit dem 29. Spieltag. Das soll gemeinsam gefeiert werden. Alle Mitglieder können ab sofort ein handsigniertes T-Shirt mit der Unterschrift von Kapitän Oliver Fink oder Adam Bodzek gewinnen! Was ist zu tun?

Es gibt so viele Fangesänge und Lobeshymnen über unsere Fortuna: Jetzt seid Ihr dran. Werdet kreativ und schreibt ein eigenes Gedicht oder einen eigenen Fangesang!

Das Gedicht oder der Fangesang können per E-Mail an folgende Adresse geschickt werden: teenclub@f95.de oder per Post an: Fortuna Teen Club, Flinger Broich 87, 40235 Düsseldorf.

Die Gewinner werden nach Einsendeschluss am 16. Juni 2019 per E-Mail benachrichtigt.

Vierter Platz bei den Deutschen Meisterschaften für Uli Scharrenberg



Uli Scharrenberg überzeugte bei den Deutschen Meisterschaften.

Am 28. April war es wieder soweit: Düsseldorf stand im Zeichen der Läufer. Beim Metro-Marathon wurden in verschiedenen Wettkampfklassen die Sieger ermittelt; außerdem wurden bei der Laufveranstaltung die Deutschen Marathonmeister gekürt. Dabei lief Uli Scharrenberg aus Fortunas Laufabteilung auf den vierten Platz. Beim Anblick der Ergebnisliste konnte sich der passionierte Läufer und Fortuna-Fan noch nicht über den »undankbaren« vierten Platz freuen. Es dauerte, bis die Enttäuschung der Genugtuung wich. Immerhin kamen in seiner Altersklasse M70 die ersten vier Finisher innerhalb von zwei Minuten ins Ziel. Mit der im Vorjahr gelaufenen Zeit wäre er sogar auf dem zweiten Platz gelandet. So konnte er am Ende des Tages doch noch darüber lächeln, dass er gesund seinen 245. Marathon (!) in 44 Jahren gelaufen war. Immerhin hatte er noch im Winter die Laufserie in Duisburg mit drei Wettbewerben in seiner Altersklasse gewonnen.

Ergebnisse:

- | | | |
|----------------------|--------------|-------------------------|
| 1.) Jürgen Graeber | 3:29:42 Std. | SuS Oberaden |
| 2.) Alfred Gross | 3:30:10 Std. | LAV Stadtwerke Tübingen |
| 3.) Werner Bohr | 3:31:45 Std. | Spiridon Frankfurt |
| 4.) Uli Scharrenberg | 3:32:09 Std. | Fortuna Düsseldorf |

Fortuna ist Mitveranstalter des 16. Himmelgeister Brückenlaufs

Am 29. Juni startet um 8:00 Uhr der 16. Himmelgeister Brückenlauf - ein Halbmarathon über die Distanz von 21,1 Kilometern. Veranstalter sind das Team Himmelgeister Brückenlauf und die Lauf- und Triathlon-Abteilung der Fortuna. Zudem bedient der Fanclub »Fortuna-treu« einen Verpflegungsstand und aus dem Merchandising werden Tombola-Preise gestiftet. Der Halbmarathon, der die Städte Düsseldorf und Neuss verbindet, ist mittlerweile zu einem Kult-Lauf geworden. Nach wie vor können sich Läufer dafür anmelden. Oberbürgermeister Thomas Geisel und sein stellvertretender Büroleiter Thomas Neuhäuser zeigen ihre Verbundenheit mit der Fortuna durch ihre Startnummern 18 und 95! Weitere Infos gibt es im Internet unter www.himmelgeister-brueckenlauf.de.

Machen ist krasser als Wollen.

fom.de

Die Hochschule.
Für Berufstätige.



29 FOM Hochschulzentren: Aachen | Augsburg | Berlin | Bochum | Bonn | Bremen | Dortmund | Duisburg
Düsseldorf | Essen | Frankfurt a. M. | Gütersloh | Hagen | Hamburg | Hannover | Karlsruhe | Kassel | Köln
Leipzig | Mannheim | Marl | München | Münster | Neuss | Nürnberg | Siegen | Stuttgart | Wesel | Wuppertal



FORTUNA-HANDBALLERINNEN STEIGEN IN DIE 3. LIGA WEST AUF

Am Ziel der Träume

Die Handballerinnen von Fortuna Düsseldorf sind am Ziel ihrer Träume und haben den Aufstieg in die 3. Liga West realisiert. Den Aufstieg machte die Mannschaft von Ina Mollitor und Klaus Allnoch eine Woche vor dem Saisonende durch einen Auswärtssieg beim SV Straelen klar. Das anschließende Meisterstück gab es am letzten Spieltag durch einen Erfolg beim TuS Königsdorf.

Durch den Aufstiegsverzicht des Drittligaabsteigers TB Wülfrath stand der Aufstieg, der den größten Erfolg in der Vereinsgeschichte der Handballerinnen darstellt, bereits frühzeitig fest. Dennoch war für alle Beteiligten klar, dass man die Meisterschaft holen möchte und sich diese durch

einen Erfolg in Königsdorf sichern wollte. Gesagt, getan! Zur Ankunft an der Graf-Recke-Straße hatte sich ein mehrköpfiges Orgateam viele Dinge einfallen lassen. So wurde die Mannschaft mit Knallfeuerwerk und dem Song »An Tagen wie diesen« von den Toten Hosen begrüßt. Die eigentliche Saisonausklangparty wurde zur rauschenden Aufstiegsfeier, die zu einer nicht bekannten Uhrzeit beendet wurde.

Das Motto für die erste Drittliga-Saison der Fortuna-Handballerinnen hatte Klaus Allnoch auch schnell parat. »Schließlich sind wir gekommen, um zu bleiben. Das ist der Spruch, den die Fußballer sich nach dem Aufstieg in die Bundesliga gesetzt haben, und wir übernehmen das jetzt einfach

mal«, sagte der stellvertretende Abteilungsleiter im Interview mit der Sportstadt Düsseldorf.

Die ersten Personalien stehen bereits fest. Das Team verlassen werden aktuell nur Milena Mattyssek sowie Maria Grimberg. Neu dazu kommen werden Sina Söntgen, die aus der 2. Mannschaft aufrückt, und Niki Münch, die bereits mehrere Jahre Drittligaerfahrung sammeln konnte. »Wir werden uns punktuell noch verstärken müssen«, sagte Allnoch.

Spätestens seit dieser Saison wissen nun alle in der Sportstadt Düsseldorf: Fortuna kann auch Handball. Die Fortuna-Frauen sind damit der höchstklassige Verein in der Landeshauptstadt Düsseldorf.

SO GEHT BAD HEUTE!

Heimspiel – besuchen Sie unseren Store im Düsseldorfer Medienhafen, Zollhof 3.



Jetzt online kaufen



* Für welche Artikel der jeweilige Hersteller eine Garantie übernimmt sowie die Garantiebedingungen entnehmen Sie der Webseite des Herstellers.

 **reuter.de**
EIN NAME. EIN WORT.

Für Glanzparaden. Gegen Dreckecken. Für Sie.

Andreas G.,
Kraftfahrer & Fußball-Fan



 **AWISTA**

www.awista.de



HAUPT
SPONSOR

Henkel



PREMIUM
PARTNER

Düsseldorf
Airport **DUS**

ARNDT
AUTOMOBILE

TOYO
TIRES

SEIT 1878
Frankenheim

uhlsport

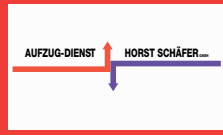
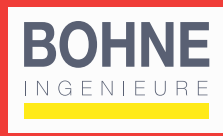
HITACHI
Inspire the Next

Stadtwerke
Düsseldorf 

FORTUNA PARTNER



TEAM PARTNER



Promi-Tipp

Und so wird im Tippspiel gewertet:

Richtiges Ergebnis: **3 Punkte**, Richtige Tendenz: **1 Punkt**

Preise:

1. **Platz:** Zwei Eintrittskarten zu einem Sportevent inkl. Übernachtung für zwei Personen
2. **Platz:** Ein Abendessen mit einem Spieler oder Offiziellen von Fortuna
3. **Platz:** Ein Original-Trikot von Fortuna mit den Unterschriften der Mannschaft



Manfred Abrahams
Stadwerke Düsseldorf AG



Dr. Wulff Aengevelt
Aengevelt Immobilien



Ulrich Amedick
Geschäftsführer Frankenheim



Christina Begale
begale communications



Daniela Blätler
The KO Landlord GmbH



Georg W. Broich
Broich Premium Catering



Günter Cordewener
Cordewener Orthopädie Einlagen



C. De Luca
La Brisella



Werner Matthias Domscheidt
Messe Düsseldorf GmbH



Georg Eickholt
Georg Eickholt Elektro GmbH



Michael Eßer
Mercedes-Benz Ndl. Düsseldorf



Kay Fremdling
Antenne Düsseldorf



Thomas Geisel
Oberbürgermeister



Michael Hanné
Flughafen Düsseldorf



Dr. Ralf Hausweiler
Vorstand SDZ



Heinz Hessling
Heinz Hessling Lichttechnik



Joachim Hunold



Dr. med Ulrich Keil
Cardiocentrum Düsseldorf



Alexander Keuter
Keuter Grundbesitzverwaltung



Michael Keuter
Keuter Grundbesitzverwaltung



Klaus Klar
Rheinbahn AG



Andreas Krause
Hotel Zum Deutschen Eck



Rainer Kretschmann
Kretschmann Naturstein



Hans Kurz
KurzConsult GmbH



Primo Lopez
Restaurant El Amigo



Uwe Mies
Deutsche Bank AG



Jörg Mühlen
Awista GmbH



Michael Müller
BRUNATA METRONA



Klaus-Peter Müller
Commerzbank AG



Benjamin Neubert
Allianz Vertretung

Fortuna Düsseldorf vs. Hannover 96



Pl.	Name	Tipp	Pkt.	Pl.	Name	Tipp	Pkt.	Pl.	Name	Tipp	Pkt.
1.	Mike Papageorgiou	2:0	19		Dr. Ralf Hausweiler	3:0	8		Giuseppe Saitta	2:1	6
2.	Hans Kurz	3:1	13		Alexander Keuter	3:0	8		Thomas Timmermanns	3:0	6
	Benjamin Neubert	2:1	13		Hans Noack	2:0	8		Wolfgang Ungermann	3:1	6
	Erwin Schierle	2:0	13		Ralf Schneider	2:0	8	10.	Manfred Abrahams	2:1	5
	Hans-Jörg Zech	4:0	13		Thomas Wiesmann	2:0	8		Dr. Wulff Aengevelt	2:0	5
3.	Ulrich Amedick	3:1	12	8.	Georg Broich	3:1	7		Andreas Krause	2:1	5
	Kay Fremdling	2:1	12		Michael Keuter	4:1	7		Lukas Pipjorke	2:0	5
	Jörg Mühlen	1:0	12		Michael Müller	2:0	7		Harald Robiné	2:0	5
	Peter Verhülsdonk	1:0	12		Hans-Norbert Nolte	3:0	7		Wolfgang Rolshoven	3:0	5
4.	Klaus Klar	4:2	11		Ingolf Roger Rayermann	2:1	7		11. Thomas Geisel	2:0	4
	Uwe Mies	2:0	11		Gerd Röpke	2:0	7		Dr. med. Ulrich Keil	3:1	4
	Peter Terbuyken	2:1	11		Nicola Stratmann	2:0	7		Frank Theobald	2:1	4
5.	Georg Eickholt	2:1	10		Detlef Witte	3:1	7		12. Primo Lopez	2:1	2
	Michael Eßer	3:1	10	9.	Christina Begale	2:0	6		Dieter vom Dorff	2:0	2
	Michael Hanné	2:0	10		Günter Cordewener	1:0	6		13. Markus Tappert	2:0	1
	Heinz Hessling	2:0	10		Joachim Hunold	3:1	6		14. C. De Luca	1:0	0
	Bernd Restle	3:0	10		Rainer Kretschmann	2:2	6				
6.	Werner Matthias Dornscheidt	2:2	9		Klaus-Peter Müller	3:0	6				
	Albrecht Woeste	3:0	9		Michael Niebel	3:1	6				
7.	Daniela Blättler	2:1	8		Christoph Peters	3:0	6				



Michael Niebel
BMW Hans Brandenburg



Hans-Georg Noack
Ehrenpräsident Fortuna



Hans Norbert Nolte
DAKO Worldwide Transport



Mike Papageorgiou
Der Grieche am Stautenplatz



Christoph Peters
Kälte Klima Peters



Lukas Pipjorke
Entsorgungsfachbetrieb Pipjorke



Ingolf Roger Rayermann
Bankhaus August Lenz



Bernd Restle
Sporttherapiezentrum Restle



Harald Robiné
ROBINE Projektmanagement GmbH & Co.KG



Wolfgang Rolshoven
Heimatverein Düsseldorfer Jonges e.V.



Gerd Röpke
ManThei sushitaxi



Giuseppe Saitta
Saitta Locanda del Conte GmbH



Erwin Schierle
Schierle Stahlrohre KG



Ralf Schneider
Telefonbau Schneider



Nicola Stratmann
Tulip Inn Düsseldorf



Markus Tappert
Rechtsanwälte Baumer & Tappert



Peter Terbuyken
Rheinische Backkultur Terbuyken GmbH



Frank Theobald
Kijih Service Management GmbH



Thomas Timmermanns
BMW Timmermanns



Wolfgang Ungermann
Brauer Personal Schürmacher GmbH & Co.KG



Peter Verhülsdonk
Rest/Hotel Schmeltenburg



Dieter vom Dorff
Fortuna-Aufsichtsrat



Thomas Wiesmann
Wiesmann Personalisten GmbH



Detlef Witte
Schneider Intercom GmbH



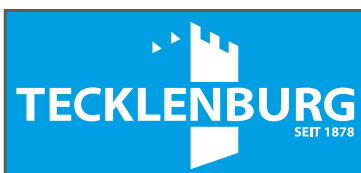
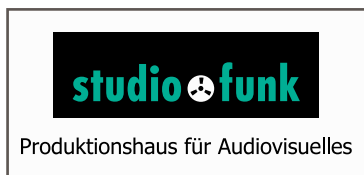
Albrecht Woeste



Hans-Jörg Zech
ZECCO Sportvermarktung GmbH



 <p>SIEBDRUCK + DIGITALDRUCK</p> <p>www.sud.de</p>	 <p>BUSE HEBERER FROMM RECHTSANWÄLTE · STEUERBERATER PARTN</p>	 <p>KAISER REAL ESTATE LAUTLOS ZUM ERFOLG.</p> 	 <p>Umzüge Steiner Egal wohin. Wir packen das!</p> 
 <p>ROBERTO GHIRLONI <i>Cultura del Gelato</i> EISMANIFAKTUR</p>	 <p>JAN WISCHERMANN RETOUCHING</p>		 <p>Hoppe info@krankenpflege-hoppe.de</p>
	<p>BADIDEEN</p> <p>GOTTSCHALL & SOHN HAUSTECHNIK</p> 	 <p>KÄLTE KLIMA PETERS</p> <p>KÄLTETECHNIK KLIMATECHNIK LÜFTTECHNIK</p> <p>UNSER SERVICE JETZT AUCH AUF MALLORCA</p> <p>INFOS: WWW.KKPETERS.DE</p>	 <p>MAX MOTHES 100 JAHRE 1918-2018</p>
 <p>BROICH CATERING & LOCATIONS</p>	 <p>Küh MULTISERVICES</p>	 <p>W&G Wirtschafts-Service GmbH</p>	 <p>online-Forum www.online-forum.net</p>
 <p>Ran IMV IMMOBILIEN VERWALTUNG</p> 	 <p>KAI HOFMANN Elektro · Energie</p>	 <p>FAGSI MOBILE RÄUME</p>	 <p>nacht residenz düsseldorf</p>
<p><i>Chelonia</i> aktiv bleiben sich wohl fühlen versorgt sein</p> 	<p>ekom communication that works. gmbh</p>	 <p>ŠKODA Škoda Centrum Düsseldorf</p>	<p>RIEBSCHLÄGER & KAUFMANN <small>GM</small> Wirtschaftsprüfungsgesellschaft</p>
 <p>ROBINÉ PROJEKTMANAGEMENT</p>	 <p>ACP Air Cargo Professionals GmbH · www.acpdus.com</p>	 <p>colter GmbH Fenster · Türen · Glas</p>	
	 <p>Volksbank DÜSSELDORF NEUSS eG Finanzkompetenz seit 1881</p>	 <p>CREDITREFORM Creditreform Düsseldorf / Neuss www.creditreform-duesseldorf.de</p>	 <p>DRUCKLUFTTECHNIK Jäger</p>
 <p>COSMO SPORTS</p>	 <p>Vespa DÜSSELDORF CLASSIC REMISE</p>	<p>Schumacher Alt</p>	 <p>Lohauer Hof Weihnachtsbäume</p>
<p>CAFE new york HILDEN</p>	 <p>AMANO</p>	 <p>werk³ Tischlerei Möbelwerkstätten</p>	 <p>TicketPAY</p>
 <p>TAXI DÜSSELDORF 33333</p>	<p>DONELL GRUPPENREISEN</p>	 <p>D M L DÜSSELDORFER MOBILIEN LEASING</p>	 <p>EuBiA® Bildung > Perspektive > Erfolg!</p>





Service-Druck®

AUTOHAUS
ULMEN
www.ulmen.com



Q2
concept



Hebmüller

HPP
Architekten



CLASENI GmbH
ihr printmedienpartner in düsseldorf




ZECCO

HSM
IMMOBILIENSERVICE GMBH

LAN KOPF
MASCHINENBAU
SCHALTEN SIE UNS EIN.

SEKISUI

VERSICHERUNGS-
MAKLER
AM SEESTERN



Patrick Tranlein
INTERIOR



LIEBENBERG
BODENBELAGE

GREYsports

DOUBARAS
KÄLTE KLIMA TECHNIK

BOXERMAN
Punchy Underwear

LÜHRMANN



Trade World One GmbH

RI
Rheinische Immobilien-,
Versicherungs- und
Vertriebsgesellschaft mbH

Haus der
Fünter
Büro- & Kommunikationstechnik

HANSA-DRUCKEREI
& VERLAG



ekdgelenkrohr

MEISTERBETRIEB
SCHULTZ & TISCH
SANITÄRE INSTALLATION & HEIZUNGSBAU

Schoß & Kohlhaas
S & K
Sanitär
Heizung
Kundendienst
Meisterbetrieb



CONTAINER-DIENST MÜLLER GMBH
Container von 5 – 30 cbm
Bahnhofsallee 1 · 40721 Hilden
Telefon 0 21 03 / 98 79 79 · Telefax 0 21 03 / 98 79 80

ECCO
CINE SUPPLY AND SERVICE

AUREGIO
AUGENÄRZTE
DER
REGION

W.I.R.
PERSONAL-
DIENSTLEISTUNGEN

RENT 4 EVENT
RENT4EVENT.COM



HOCHKÖNIG
Der Gipfel der Gefühle

MEHR FÜR IHRE GESUNDHEIT
KOPPETSCH



DAKO
WORLDWIDE TRANSPORT



Kronen Immobilien
DÜSSELDORF



FIEGE
Maler- und
Sanitär
Heizung
Lüftung
Kern

SCHNEIDER
INTERCOM
Kommunikations- und
Sicherheitssysteme

KLIEMT
GRUPPE



**MIETER
VEREIN**
Düsseldorf
seit 1899



SCHOTH INVEST



HINKEL

**CLUB95
PARTNER**



MATTHIAS PIJPORKE
ENTSORGUNGSFACHBETRIEB
AUF DER REIDE 100
40488 DÜSSELDORF
FON: 0211 472 21 73
FAX: 0211 472 21 23
PIJPORKE@PIJPORKE.COM
WWW.PIJPORKE.COM



LECUBI
WERKSTÄTTEN
MOBEL + INTERIORS



IstinyePark
Istanbul



Bilder meiner Karriere

Kenan Karaman

»Mein erstes Portrait als Profi! Nach knapp vier Jahren in der Hoffenheimer Jugend ging es in Jahr fünf hoch zu den Profis. Ich hatte allerdings eine unglückliche Saison und war ein halbes Jahr lang verletzt. Das Bild erinnert mich an diese Zeit: Man empfindet das Glück, Profi geworden zu sein – und hat das Fußballerleben dennoch von einer schlechten Seite kennengelernt.«



»In meinem ersten Bundesligaspiel bin ich für Roberto Firmino eingewechselt worden, den ich sehr bewundert habe. Ich habe im Training immer versucht, von ihm zu lernen. Er war uns jungen Spielern immer sehr behilflich. In diesem Spiel haben wir 6:2 gegen Wolfsburg gewonnen. Für mich war es ein besonderes Erlebnis, schließlich bin ich Jahre zuvor mit 15 ins Hoffenheimer Internat gezogen und habe dort alle Jugendteams durchlaufen.«



»Mein erstes Spiel für die Türkei fand in Rumänien statt – für mich ist damit ein großer Traum in Erfüllung gegangen. Ich wollte schon immer für die Türkei auflaufen. Als ich im November 2017 die Einladung bekam, habe ich mich wie ein kleines Kind gefühlt.«



»Mein erstes Bundesliga-Tor für unseren heutigen Gegner Hannover 96. Und das auch noch gegen den VfB Stuttgart aus meiner Heimatstadt! Ein sehr schöner Zufall – vielleicht sogar Schicksal – und auf jeden Fall ein sehr schöner Moment.«



»Daran erinnere ich mich natürlich nur zu gut – das 2:0 gegen Bremen war das schönste Tor meiner Karriere. Ich habe den Ball 66 Meter lang geführt und dann reingemacht. Das werde ich nie vergessen, es war ein absolutes Highlight. Ich freue mich, dass mir dieses Tor im Fortuna-Trikot gelungen ist.«

Zahlen- Spiel



Der Dauerläufer

Kevin Stöger ist in 24 Spielen in der Bundesliga insgesamt 279,9 Kilometer gelaufen und kommt damit auf einen durchschnittlichen Wert von 12,4 Kilometern pro 90 Minuten Einsatzzeit. Zudem ist der Mittelfeldmotor mit sieben Vorlagen Fortunas bester Assistgeber.

33

12,4

753



Der Sprinter

753 Sprints absolvierte **Benito Raman** bereits in dieser Bundesliga-Saison. Damit ist er vor Matthias Zimmermann (711) und Dodi Lukebakio (606) bester Sprinter im Team. In den Spielen gegen Frankfurt und Wolfsburg setzte er sogar 53 bzw. 47 Mal zum Sprint an.

Der Konstante

Nicht ein einziges Spiel verpasste **Matthias Zimmermann** in der aktuellen Saison und stand in allen 33 Bundesliga-Spielen auf dem Platz. Einziger Wehmutstropfen: Beim Spiel in Leipzig wurde er zehn Minuten vor Spielende ausgewechselt, erzielte aber in der 47. Minute sein einziges Bundesliga-Tor.

117



Der Topscorer

19 Scorerpunkte sammelte **Dodi Lukebakio** für die Fortuna in der aktuellen Saison. Dabei schoss er 14 Tore in der Bundesliga und im DFB-Pokal und legte fünf weitere Treffer auf. Insgesamt war er damit an 29 Prozent aller Fortuna-Tore beteiligt.



Der Erfahrenere

Das heutige Spiel gegen Hannover 96 ist das 117. Pflichtspiel von Trainer **Friedhelm Funkel** an der Seitenlinie der Fortuna, in denen er auf einen Punkteschnitt von 1,46 Punkten pro Spiel kommt. Dazu ist er vor Gladbachs Dieter Hecking (416) mit 481 Bundesligaspielen erfahrenster Trainer der Liga.

50

**KURIER
DIREKT**
0800 234 0800

Direkttransporte
Thermotransporte
ADR Transporte



Wir von KurierDirekt,
gratulieren der Fortuna
zum Klassenerhalt und drücken
die Daumen für die kommende Saison.



0800 234 0800

**KURIER
DIREKT**
www.kurierdirekt.de



Für Ingjom Jung (oben) und Burak Yesilay (unten) geht es zu ihren Nationalteams.



Jung und Yesilay für Nationalmannschaften nominiert

Dieser Tage sind gleich zwei Jugendspieler der Fortuna für ihre Nationalmannschaften im Einsatz! Für Ingjom Jung aus der U15 ging es am 9. Mai in sein Heimatland Südkorea, wo er seitdem an einem Trainingslager der U15-Nationalmannschaft teilnimmt.

Noch bis zum 19. Mai trainiert er mit den talentiertesten Kickern seines Landes. Für U19-Stürmer Burak Yesilay geht es derweil im Juni mit der türkischen U18-Nationalelf nach Russland. Zwischen dem 1. und dem 15. Juni nehmen die Türken am Valentin-Granatkin-Turnier teil.

NLZ-LAUFGRUPPE FÜR DEN GUTEN ZWECK BEIM RHEINMARATHON



U17-Trainer Jens Langeneke lief mit Fortunas Jungspunden beim Rheinmarathon mit.

Fortunas Nachwuchstalente sind jeden Tag auf dem Trainingsplatz sportlich unterwegs – auf besondere Art und Weise waren sie es auch bei dieser Aktion. Eine Laufgruppe aus NLZ-Spielern, Trainern und Mitarbeitern nahm am Rheinmarathon teil und sammelte dabei Geld für den guten Zweck. Insgesamt kamen 1945 Euro zusammen.

Spieler von der U9 bis zur U15 sowie aus der U17 beteiligten sich an der Charity-Aktion. Die Strecke des Rheinmarathons wurde in vier Abschnitte aufgeteilt, die jeweils von erwachsenen »Hauptläufern« um U17-Trainer Jens Langeneke absolviert wurden – die Jugendspieler liefen hingegen stets für zwei, drei Kilometer mit und übergaben dann an den nächsten Jungfortunen. Die Läufer aus den verschiede-

nen Mannschaften und alle Teamkollegen hatten im Vorfeld »Sponsoren« organisiert, die am Ende für die erlaufene Strecke einen Betrag spenden sollten. Eine ordentliche Summe kam so zusammen – die spendete NLZ-Laufgruppe zur Hälfte an den Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst und an die SOS-Kinderdörfer. Unterstützt wurden die Spieler nicht nur von ihren Eltern und Mitspielern, sondern auch vom Fortuna-Montagsclub, CEDES Die Lichtfabrik, Designwishes, LuxFrames und dem Fan-Club Lintorf »Block 102«. Neben dem Sport will Fortuna Düsseldorf NLZ seinen Spielern auch außersportliche Werte wie Respekt, Solidarität und Verantwortungsbewusstsein mit auf den Weg geben – die Teilnahme am Rheinmarathon für den guten Zweck war ein weiteres Beispiel dafür.

Klassenerhalt für die Zwote

Bereits vorzeitig hat Fortunas U23 Gewissheit: Auch 2019/20 spielt die Zwote in der Regionalliga West! Am vorletzten Spieltag hat die Mannschaft von Trainer Nico Michaty den Klassenerhalt

perfekt gemacht – ein 0:0 beim TV Herkenrath war gleichbedeutend mit dem entscheidenden Punkt für den Ligaverbleib. Am heutigen Samstag endet die Saison für die U23 mit dem Heimspiel gegen Rot-Weiss Essen.



Die Zwote hatte nach ihrem Klassenerhalt allen Grund zum Feiern.

Exzellente Bank erstklassige Jobs



Wir
gratulieren
der Fortuna
zum Klassen-
erhalt!



Svenja Wendel
studentische Aushilfe

Dennis Herdt
studentische Aushilfe

Ihre berufliche Zukunft bei der apoBank, der führenden Bank im Gesundheitswesen.

Erleben Sie die führende Bank im Gesundheitswesen als wertvolles Plus Ihrer Entwicklung. apoBanker sind als Experte, Vertrauensperson und als Mensch geschätzte Ansprechpartner für rund 450.000 Kunden. Und sie sind tolle Kolleginnen und Kollegen. Ob Azubis und dual Studierende, Studierende, Absolventen oder Berufserfahrene – wir freuen uns darauf, Sie schon bald bei uns begrüßen zu dürfen!

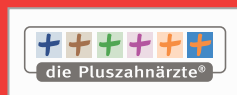
Mehr Informationen unter karriere.apobank.de



Weil uns mehr verbindet.



PARTNER DES NACHWUCHSLEISTUNGSZENTRUMS





Tabel nach den schönsten F95-Toren der Saison



1

Jean Zimmer

2:0 gegen BVB
(Endstand 2:1)



2

Kenan Karaman

2:0 gegen Bremen
(Endstand 4:1)



3

Takashi Usami

1:0 gegen Hertha BSC
(Endstand 4:1)



4

Oliver Fink

2:0 gegen Stuttgart
(Endstand 3:0)



9

Kaan Ayhan

1:0 in Wolfsburg
(Endstand 2:5)



8

Dodi Lukebakio

3:3 beim FC Bayern
(Endstand 3:3)



5

Benito Raman

3:0 auf Schalke
(Endstand 4:0)



10

Markus Suttner

4:1 gegen Bremen
(Endstand 4:1)



6

Dawid Kownacki

1:1 in Freiburg
(Endstand 1:1)



7

Benito Raman

1:0 bei Hertha BSC
(Endstand 2:1)

Auf dem »Gipfel der Gefühle«

DIE »HOCHKÖNIG-FANBANK«


HOCHKÖNIG
Der Gipfel der Gefühle


Näher dran geht nicht: Die Hochkönig-Fanbank in der Düsseldorfer Arena.

Wie kann man gewinnen?

Fortuna Düsseldorf und sein Partner Hochkönig verlosen auch in dieser Saison zu jedem Heimspiel wieder 2 x 2 Plätze auf der »Hochkönig-Fanbank«. Diese steht bei den Heimspielen der Rot-Weißen in der Arena unweit der Seitenlinie. Man ist also noch näher am Spielgeschehen, als man dies auf den Tribünen schon ist. Das Einzige, was zu tun ist, um auch mal mit einer Begleitperson direkt am Spielfeldrand Platz zu nehmen, ist die richtige Antwort auf eine Gewinnspielfrage auf www.hochkoenig.at/fanbank zu geben und mit ein bisschen Glück ausgelost zu werden.

Viel Erfolg dabei!

In Zusammenarbeit mit:

ANTENNE

UKW 104,2

DÜSSELDORF

**Deutschlands Marktführer
in Sachen Küchen –
seit über 20 Jahren Preisführer
ohne Scheinrabatte und
Lügenmärchen!**

Schluss mit den Märchen!

Kaufen Sie echte Werte und keine Scheinrabatte. Denn: Küchenkauf ist Vertrauenssache!

Theodorstraße 283
direkt neben dem ISS Dome
40472 Düsseldorf

WWW.KUECHENAKTUELL.DE

Follow us on



KÜCHEN AKTUELL

Ihr sympathischer Küchengigant

SITZ DER GESELLSCHAFT: KÜCHEN AKTUELL GMBH • SENEFFELDERSTRASSE 2B • 38124 BRAUNSCHWEIG



MEIN VERTRAUEN IN FRIEDHELM FUNKEL IST RIESENGROß

Mit dem heutigen Heimspiel geht meine erste Saison als reiner Fan zu Ende.

Es war am Anfang schon ein merkwürdiges Gefühl, nicht mehr bei der Mannschaft zu sein. Nicht mehr zu Auswärts-spielen zu fahren. Nicht mehr die Kisten zu packen. Nicht mehr die Kabine vorzubereiten. Damit musste ich erstmal fertig werden, aber mit der Zeit bin ich damit gut klargekommen. Die tollen Leistungen der Mannschaft haben es mir auch leicht gemacht.

Es war eine Saison gespickt mit vielen, vielen Highlights. Wenn ich mich an das 3:3 bei den Bayern erinnere, bekomme ich jetzt noch Gänsehaut. Ich muss ohnehin sagen, dass ich im Vergleich zu früher viel aufgeregter bin, wenn ich die Spiele auf der Tribüne oder vor dem Fernseher verfolge. Als ich noch auf der Bank saß, war ich irgendwie immer entspannter.

Auch in unserer heimischen Arena waren unfassbare Spiele dabei. Wir haben 4:1 gegen Hertha BSC und Werder Bremen gewonnen, den BVB geschlagen und das Derby gegen Borussia Mönchengladbach für uns entschieden. Ich bin dankbar, dass ich diese

ganzen wundervollen Momente live im Stadion miterleben durfte.

Schon vor der Saison habe ich unserer Truppe eine Menge zugetraut. Das kann man auch nachlesen. Ich habe ein Interview gegeben und gesagt: »Mein Vertrauen in unseren Trainer Friedhelm Funkel ist riesengroß. Er ist ein alter Fuchs und weiß genau, was zu tun ist!« Ich war von Anfang an zuversichtlich – das hat sich Gott sei Dank bewahrheitet. Natürlich wird die zweite Bundesliga-Saison nach einem Aufstieg noch schwieriger. Aber mein Vertrauen in Friedhelm ist ungebrochen, es ist in den letzten Monaten sogar noch größer geworden.

DAS IST ALEKS SPENGLER

Fast 30 Jahre lang war **Aleksandar Spengler** – geboren in Belgrad – Mannschaftsbetreuer der Fortuna. Im April 2017 ist er in den Ruhestand eingetreten, doch »seinem« Verein hält er weiter die Treue, inzwischen als Botschafter.



ERST DEN
GEGNER, DANN
DAS BIER
KALTSTELLEN.

DAS EINZIG WAHRE





FÜR IMMER ROT & WEIß

Das neue Fortuna-
Heimtrikot 2019 / 2020



| **uhlisport**